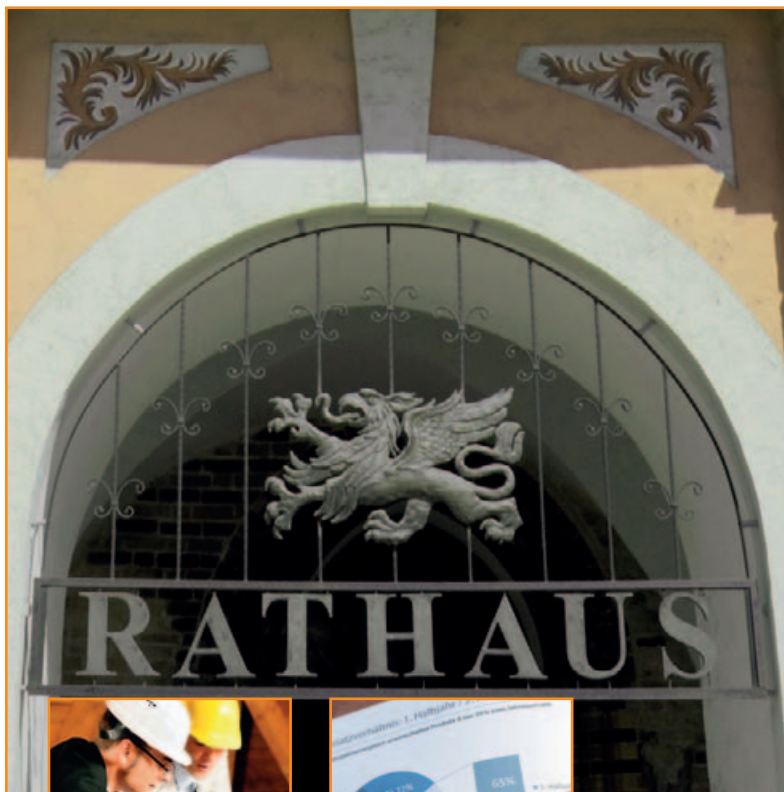


**INFORMIEREN. ORIENTIEREN.**  
**AKTIVIEREN. VERNETZEN.**



**POLITISCHE BILDUNG**



**ANGEBOTE FÜR DIE KOMMUNALPOLITIK**

**2 0 1 3**

[kommunal.kas.de](http://kommunal.kas.de)



## Inhalt

<b>Vorwort</b>	1
<b>Kommunalpolitisches Seminar</b>	3
Basiskurse	6
Aufbaukurse	8
Erfolgreiches Fraktionsmanagement	12
Bürgermeisterseminare	14
Kommunalpolitik in den Ländern	17
Frauenkolleg	19
Themenkurse	
■ Finanzen	20
■ Stadtentwicklung	22
■ Integration	24
■ Sicherheit	27
■ Bildung und Kultur	30
■ Demographie	32
■ Gesundheit und Soziales	41
■ Energie	45
■ Partizipation	50
■ Europa	57
<b>Politische Kommunikation</b>	59
Politische Rhetorik	60
Web Praxis	65
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	71
Kampagnenkommunikation	78
Themenkurse zur Politischen Kommunikation	82
<b>Studienreisen</b>	91
<b>Die KommunalAkademie der KAS</b>	97
<b>Wir über uns</b>	100
<b>Teilnahmebedingungen und Organisatorisches</b>	111



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe kommunalpolitisch Interessierte,

„Wir brauchen politisch interessierte Menschen, die sich mit Kompetenz in der Kommunalpolitik engagieren. Ich kann die Konrad-Adenauer-Stiftung nur ermutigen, ihre kommunalpolitische Ausbildung weiterzuführen und auszubauen.“ Mit diesem Plädoyer hat Frankfurts Oberbürgermeisterin a. D. Dr. h.c. Petra Roth vor wenigen Wochen die erste Sitzung des neuen Beirats Kommunalpolitik der Konrad-Adenauer-Stiftung eröffnet.

Mit dem Fachprogramm Kommunalpolitik 2013, das Sie in Ihren Händen halten, kommen wir diesem Auftrag gerne nach. Vielleicht wollen Sie sich für die erstmalige Übernahme eines kommunalpolitischen Mandates fit machen? Oder Sie sind schon engagiert und wollen sich mit anderen Experten über aktuelle Herausforderungen austauschen?

Dazu finden Sie in diesem Programm wieder zahlreiche Angebote: von den Grundlagen der Kommunalpolitik bis zur „Planung der Schrumpfung“, vom Basiskurs der Politischen Rhetorik bis zur Arbeit mit Wordpress oder Joomla. Neben den Bildungszentren Schloss Eichholz und Schloss Wendgräben organisieren unsere Bildungswerke auch wieder viele Veranstaltungen in Ihrer Nähe.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und Auswählen. Und wir freuen uns auf Sie bei unseren Veranstaltungen!

Ihr



Daniel Schranz  
Leiter der KommunalAkademie



## **Freundeskreis der Absolventen von Seminaren der Konrad-Adenauer-Stiftung**

Der Eichholzer Kreis bietet in Ergänzung der Seminare der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. Informationsangebote und Studienreisen im In- und Ausland für seine Mitglieder an. Er versteht sich als Botschafter der Konrad-Adenauer-Stiftung und unterstützt und fördert unter den Mitgliedern Kontakte durch Weiterbildung und gesellschaftliche Informationen über die Seminare hinaus. Wenn Sie Mitglied werden wollen, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit:



**Eichholzer Kreis e.V.**  
**Postfach 1331 / 50387 Wesseling**  
**[www.eichholzer-kreis.de](http://www.eichholzer-kreis.de)**

**Vorsitzender: Marcus Schafft**  
e-mail: [markus.schafft@eichholzer-kreis.de](mailto:markus.schafft@eichholzer-kreis.de)

## **KOMMUNALPOLITIK**

Die Kommunen, ihre Mandatsträger und politischen Entscheider befinden sich heute durchweg in schwierigen Prozessen. Immer komplexer und schneller werdende gesellschaftliche und ökonomische Entwicklungen verlangen nach Lösungen und Zukunftsperspektiven, die bei den Bürgerinnen und Bürgern auf lokaler Ebene auf Akzeptanz treffen.

Gerade in Zeiten abnehmender Bereitschaft zum kommunalpolitischen Engagement und zunehmender Protestformen gegen politische Entscheidungen ist die kommunale Demokratie mehr denn je auf Mandatsträger und ehrenamtliche Initiativen angewiesen, die durch sachkundige und qualifizierte Arbeit zum Erfolg ihrer Kommune beitragen können.

Dies erfordert eine professionelle kommunalpolitische Schulung und Beratung, die die KommunalAkademie der Konrad-Adenauer-Stiftung mit ihrem nachstehenden Veranstaltungsangebot gewährleisten will.

### **Seminarreihe**

- Basiskurse
- Aufbaukurse
- Fraktionsmanagement
- Bürgermeisterseminare
- Themenkurse zur Kommunalpolitik

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf unserer Internet-Seite [www.kas.de/kommunalakademie](http://www.kas.de/kommunalakademie).



## KOMMUNALPOLITISCHES SEMINAR

Kommunalpolitik ist keine „kleine“ Politik. In der Gemeinde eröffnet sich politisch engagierten Bürgerinnen und Bürgern ein besonders weitläufiger Raum zur aktiven und verantwortlichen Mitgestaltung.

Mit unserem Kommunalpolitischen Seminar vermitteln wir kommunalpolitischen Neueinsteigern das notwendige Grundlagen- und Orientierungswissen für eine erfolgreiche politische Arbeit vor Ort.

Zugleich bietet es praxisorientierte Weiterbildung für erfahrene Mandatsträger und kommunalpolitische Akteure – eine exzellente Möglichkeit, das politische Blickfeld zu erweitern, Detailfragen zu beleuchten, die eigene Diskussions- und damit Handlungsfähigkeit im Rahmen politischer Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse zu stärken.

Die Seminarreihe besteht aus **Basiskurs, Aufbaukursen** und **Themenkursen** sowie **Bürgermeisterseminaren**.

Die **Basiskurse** befassen sich mit den Grundlagen der Kommunalpolitik und bieten eine Einführung in die Ratsarbeit und Sitzungspraxis.

Die **Aufbaukurse I – III** widmen sich aufgrund ihrer besonderen Relevanz für die kommunalpolitische Mandatsausübung den Themenbereichen Kommunalhaushalt, Planen und Bauen sowie Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit.

Mit unseren Aufbaukursen Erfolgreiches Fraktionsmanagement (Module I und II) und Aufsichtsrat im Kommunalunternehmen geben wir kommunalen Entscheidungsträgern und engagierten Nachwuchskräften die Möglichkeit zur Vorbereitung auf besondere Führungsaufgaben.

Ausgewählte **Themenkurse** bieten schließlich darüber hinaus Gelegenheit zur speziellen Fortbildung zu einzelnen aktuellen Themen wie z.B. Kommunale Sozial- und Integrationspolitik, Neue Formen der Bürgerbeteiligung, Energiepolitik, Demographie, Kommunale Sicherheitspolitik, Europa und Kommune sowie regionalbezogenen Themenfeldern der Kommunalpolitik.

Ergänzt wird dies durch ein besonderes Veranstaltungsangebot für Bürgermeister und Bürgermeisterkandidaten.



## GRUNDLAGEN DER KOMMUNALPOLITIK

Wer macht Politik in der Gemeinde? Wo können sich Bürgerinnen und Bürger in der Kommunalpolitik beteiligen und in welcher Form? Mit dem Basiskurs aus unserer Seminarreihe „Das Kommunalpolitische Seminar“ vermitteln wir eine praxisgerechte Einführung in die Grundlagen kommunalpolitischer Arbeit.

### Inhalte

- Grundlagen kommunaler Selbstverwaltung - Die Aufgaben und Zuständigkeiten von Städten und Gemeinden
- Mitreden - Mitgestalten - Mitverantworten: Kommunalpolitik und ehrenamtliches Engagement
- Rechte und Pflichten - Was ich als Kommunalpolitiker wissen muss
- Die Rolle der Parteien, Fraktionen, Bürger und Verwaltung
- Neue Formen der Bürgerbeteiligung in der Diskussion
- Wie funktioniert die Arbeit in Rat, Fraktion und Ausschüssen?
- Geschäftsordnung und kommunale Sitzungspraxis - mit Planspiel „Ratssitzung“
- Wie kann Fraktionsarbeit effektiver gestaltet werden?
- Grundlagen erfolgreicher Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

### Zielgruppe:

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### Methoden:

Vortrag, Planspiel, Rollenspiel, Gruppenarbeit, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**18. - 20.01.2013**

**E50-180113-3**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

**19. - 21.04.2013**

**E50-190413-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423



**07. - 09.06.2013**

**E50-070613-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

**13. - 15.09.2013**

**E50-130913-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

**11. - 13.10.2013**

**E50-111013-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

**08. - 09.11.2013**

**B44-081113-1**

Nordrhein-Westfalen | Dortmund | **65 €**

elisabeth.bauer@kas.de | +49 231 10877771

**15. - 16.11.2013**

**B44-151113-1**

Nordrhein-Westfalen | Dortmund | **65 €**

elisabeth.bauer@kas.de | +49 231 10877771

**22. - 24.11.2013**

**E50-221113-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423



## KOMMUNALHAUSHALT UND NEUES KOMMUNALES FINANZMANAGEMENT

Viele Städte und Gemeinden stehen vor dem Finanzkollaps. Wie können wir gegensteuern? Der Aufbaukurs I des Kommunalpolitischen Seminars vermittelt die Grundlagen kommunaler Haushalts- und Finanzpolitik.

### Inhalte

- Die aktuelle Finanzsituation der Kommunen - Ursachen und Folgen
- Kommunale Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten trotz Finanzkrise?
- Von der Kameralistik zur Doppik - Was hat sich geändert?
- Neues Kommunales Finanzmanagement - Neue Anforderungen an Stadt- und Gemeinderäte?
- Grundlagen und Elemente des NKF - Das neue Haushaltsrecht in der Praxis - mit Fallbeispielen
- Strategische Zielsteuerung im Neuen Kommunalen Finanzmanagement
- Möglichkeiten und Risiken von Privatisierungen
- Kommunale Unternehmen im „Konzern Stadt“: Aufgaben und Strategien eines zukunftsweisenden kommunalen Beteiligungsmanagements

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### Methoden

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**22. - 24.02.2013**

**E50-220213-3**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

**03. - 05.05.2013**

**E50-030513-3**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

**27. - 29.09.2013**

**E50-270913-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

## **PLANEN UND BAUEN – ZUKUNFTS- AUFGABEN FÜR STÄDTE UND GEMEINDEN**

Wie können wir Zukunftsperspektiven für unsere Städte und Gemeinden von morgen entwickeln? Welche Steuerungsinstrumente gibt es und wie können Bürger konkret mitgestalten? Der Aufbaukurs II des Kommunalpolitischen Seminars widmet sich den Kernfragen kommunaler Planungshoheit.

### **Inhalte**

- Wie wirken sich veränderte demographische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen auf die Entwicklung unserer Städte und Gemeinden aus?
- Ebenen und gesetzliche Grundlagen der Bauleitplanung
- Funktion von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen
- Der Bebauungsplan als Gestaltungsinstrument: Politische und planerische Steuerungsmöglichkeiten vor Ort
- Der Umgang mit Planungskonflikten in der Praxis
- Perspektiven der Stadtentwicklung am Praxisbeispiel - mit Exkursion
- „Europa im Rathaus“: Die Auswirkungen von EU-Recht auf Stadtentwicklung und Vergabepaxis
- Regionale Kooperation und Stadtmarketing

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung, Gruppenarbeit, Exkursion, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**14. - 16.06.2013**

**E50-140613-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423



## **POLITIK ERFOLGREICH VERMITTELN – KOMMUNIKATION IN DER KOMMUNALPOLITIK**

Politik ohne Öffentlichkeitsarbeit ist im demokratischen Staat nicht denkbar. Auch im kommunalen Bereich steigen die Anforderungen an die ehrenamtlich Aktiven. Der Aufbaukurs III des Kommunalpolitischen Seminars vermittelt Grundregeln zur Rhetorik, Argumentation und Öffentlichkeitsarbeit.

### **Inhalte**

- Politik und Medien als Partner - Die Akteure, ihre Rollen und Aufgaben
- Kontakt- und Kommunikationsformen mit Bürgern und neuen Medien
- Die politische Botschaft richtig kommunizieren - Regeln der Rhetorik und Argumentation - mit Videotraining
- Strategien einer wirksamen und nachhaltig positiven Öffentlichkeitsarbeit
- Pressekonferenzen und Pressemitteilungen erfolgreich einsetzen - Übungen und Tipps aus der kommunalpolitischen Praxis
- Pressesprecher, Internetbeauftragte und Co: Aufgaben und Zuständigkeiten

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### **Methoden**

Vortrag, Rollenspiel, Gruppenarbeit, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**15. - 17.03.2013**

**E50-150313-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

**28. - 30.06.2013**

**E50-280613-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

**15. - 17.11.2013**

**E50-151113-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

## **AUFSICHTSRAT IM KOMMUNALUNTERNEHMEN**

Ehrenamtliche Aufsichtsräte in kommunalen Unternehmen sollten über ein hinreichendes Basiswissen über die mit ihrem Mandat verbundenen Rechte und Pflichten verfügen. Das Seminar bietet hierzu wichtige Hilfestellungen an und zeigt darüber hinaus Kriterien für die Beurteilung von Kommunalunternehmen.

### **Inhalte**

- Aufgaben, Rechtsstellung und Kompetenzen des Aufsichtsratsmitglieds im Kommunalunternehmen
- Verantwortung und Haftung des Aufsichtsratsmitglieds
- Möglichkeiten und Instrumente zur Unterstützung der Aufgaben von Aufsichtsratsmitgliedern
- Grundlagen und Kenngrößen zur Beurteilung des Jahresabschlusses
- Wie lese ich den Abschlußbericht des Wirtschaftsprüfers?
- Instrumente zur qualifizierten Beurteilung des Unternehmens
- Die Rolle des Aufsichtsrats im städtischen Beteiligungsmanagement

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### **Methoden**

Vortrag, Planspiel, Gruppenarbeit, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**08. - 10.11.2013**

**E50-081113-3**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423



## ERFOLGREICHES FRAKTIONSMANAGEMENT – MODUL I: STRATEGISCH STEUERN UND FÜHREN

In der kommunalen Ratsarbeit nehmen die Fraktionen eine Schlüsselrolle ein. Mit unseren Kursen „Erfolgreiches Fraktionsmanagement“ (Module I und II) bieten wir kommunalen Entscheidungsträgern und engagierten Nachwuchskräften die Möglichkeit zur Vorbereitung auf besondere Führungsaufgaben an.

### Inhalte

- Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten der Fraktionen - Rechtsgrundlagen und Rahmenbedingungen
- Zieldefinition - Strategie - Erfolgskontrolle: Wie organisieren wir eine professionelle Arbeit unserer Fraktion?
- Geschäftsordnung und Sitzungsmanagement als Führungs- und Steuerungsinstrumente
- Wie leite ich eine Sitzung? - Übungen am Praxisbeispiel
- Medien- und Öffentlichkeitsarbeit erfolgreich umsetzen - Tipps und Anregungen für den Umgang mit lokalen Medien und sozialen Netzwerken

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### Methoden

Vortrag, Planspiel, Gruppenarbeit, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**26. - 28.04.2013**

**E50-260413-3**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

**05. - 07.07.2013**

**E50-050713-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

**04. - 06.10.2013**

**E50-041013-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423

## **ERFOLGREICHES FRAKTIONSMANAGEMENT – MODUL II: QUALIFIZIERUNG UND PERSONALENTWICKLUNG**

In der kommunalen Ratsarbeit nehmen die Fraktionen eine Schlüsselrolle ein. Mit unseren Kursen „Erfolgreiches Fraktionsmanagement“ (Module I und II) bieten wir kommunalen Entscheidungsträgern und engagierten Nachwuchskräften die Möglichkeit zur Vorbereitung auf besondere Führungsaufgaben an.

### **Inhalte**

- Personalentwicklung in der Kommunalpolitik - Wie machen wir die Fraktion zum Kompetenz-Team?
- Team-Kompetenz beginnt beim Einzelnen: Potenziale und Motivationen erkennen und fördern - Selbstorganisation, Zeitmanagement und persönliche Strategie
- Gesprächsführung und Argumentation in der politischen Diskussion - Kommunikationstraining mit Video-Feedback
- Erfolgskontrolle und kreative Arbeitstechniken - Die Fraktion als „lernende Organisation“
- Gute Politik zieht gute Leute an! - Netzwerkarbeit und Nachwuchsförderung

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### **Methoden**

Vortrag, Planspiel, Rollenspiel, Gruppenarbeit, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**29.11. - 01.12.2013**

**E50-291113-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423



## DIE ROLLE DES BÜRGERMEISTERS IN DER KOMMUNALPOLITIK

Das Seminar vermittelt einen Einblick in den komplexen Verantwortungsbereich des Bürgermeisters im Spannungsfeld zwischen Politik, Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung. Das Seminar richtet sich insbesondere an neugewählte Bürgermeister und Bürgermeisterkandidaten.

### Inhalte

- Das Bürgermeisteramt zwischen Repräsentation, Politik und Verwaltung
- Nicht nur Verwaltungsbeamter, nicht nur Politiker: Die Rolle des Bürgermeisters in der Verwaltung
- Moderator zwischen Politik und Bürgerschaft: Die Rolle des Bürgermeisters in der Politik
- Zwischen Radiointerview und Diamantener Hochzeit: Die Rolle des Bürgermeisters in der Öffentlichkeit
- Politische und planerische Steuerungsmöglichkeiten in der Stadtentwicklung: Aufgaben und Gestaltungsspielräume des Bürgermeisters
- Die Rolle des Bürgermeisters in der kommunalen Finanzpolitik

### Zielgruppe

Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### Weitere Hinweise

Das Seminar lässt sich in idealer Weise mit dem Kurs „Personal Branding: Schwerpunkt öffentlicher Auftritt“ vom 01.-02.03.2013 (siehe S. 88) kombinieren. Die Veranstaltungen sind zeitlich aufeinander abgestimmt.

### Methoden

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**02. - 03.03.2013**

**E50-020313-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **180 €**

andreas.struck@kas.de | +49 2236 707-4423



## **HERAUSFORDERUNG BÜRGERMEISTER**

Tipps und Infos für kommunales Engagement in einer Führungsposition

### **Inhalte**

Haben Sie Lust auf eine neue Herausforderung? Reizt Sie der Mix aus Politik, Verwaltung, Verantwortung und Management? Sind Sie kommunikativ und mögen den Umgang mit Menschen? Warum bewerben Sie sich dann nicht als Bürgermeister? In unserem Seminar erfahren Sie alles rund ums Bürgermeisteramt. Von A wie Aufgabenprofil bis Z wie Zeitmanagement. Aktive Praktiker informieren Sie aus erster Hand und stehen Ihnen Rede und Antwort. Neugierig? Anmelden! Mitmachen!

### **Zielgruppe**

Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**11. - 12.10.2013**

**B70-111013-1**

Baden-Württemberg | Calw | **65 €**

[stefan.hofmann@kas.de](mailto:stefan.hofmann@kas.de) | +49 711 8703093



## **BÜRGERMEISTERSEMINAR: INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT**

Nicht nur, um Fehlinvestitionen zu vermeiden sondern auch, um Ressourcen schonend einzusetzen, ist interkommunale Zusammenarbeit nach wie vor das Gebot der Stunde.

### **Inhalte**

- Gemeinsame Gebietsentwicklungsplanung
- Gemeinsames Einzelhandelskonzept
- Gemeinsame Gewerbeflächenentwicklung und -vermarktung
- Gemeinsame Angebote für spezielle Zielgruppen: Kinder, Senioren

### **Zielgruppe**

Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**26. - 27.11.2013**

**E50-261113-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **180 €**

[mechthild.scholl@kas.de](mailto:mechthild.scholl@kas.de) | +49 2236 707-4427

## **KOMMUNALPOLITISCHER FÜHRERSCHN 2013 IN NIEDERSACHSEN**

Mit beständigem Erfolg führt das Bildungswerk Hannover eine vierteilige Wochenendseminarreihe „Kommunalpolitischer Führerschein für Ratsmitglieder in Niedersachsen“ durch. An jeweils zwei Tagen werden die Teilnehmer in die Grundlagen der kommunalen Entscheidungsprozesse zwischen Rat, Bürgermeister, Verwaltung, Bürger und Öffentlichkeit eingeführt. Die Seminarreihe wird im März/April 2013 in Niedersachsen beginnen. Weitere Informationen im Internet unter <http://www.kas.de/hannover/de/pages/2616/>.

### **Inhalte**

Die wesentlichen Bausteine der kommunalpolitischen Seminarreihe sind:

Teil I: Grundlagen der Kommunalpolitik (Rechte und Pflichten der Mandatsträger, Praxis der Mandatsausübung, Sitzungsrecht, Geschäftsordnung, aktuelle Herausforderungen der Kommunen und Lösungsansätze)

Teil II: Planen und Bauen in der Kommune (Gesetzliche Grundlagen, Bebauungsplan, Vorhaben- und Erschließungsplan, Bürgerbeteiligungsprozesse)

Teil III: Finanzen der Gemeinde (Finanzlage einer Gemeinde, Haushaltsplan und Kommunalbilanzen, Einführung Haushaltsrecht und Budgetierung, Planspiel Haushaltsplanberatung)

Teil IV: Kommunalpolitik und Kommunikation (Grundlagen der Kommunikation, Rhetorik im Ratssaal, Grundlagen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

Die Termine werden zu Jahresbeginn 2013 im Internet bekannt gegeben.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte

### **Methoden**

Vortrag, Planspiel, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**auf Anfrage**

Niedersachsen | Hannover | **65 €**  
[joerg.jaeger@kas.de](mailto:joerg.jaeger@kas.de) | +49 511 40080980



## AKTUELLE HERAUSFORDERUNGEN IN DER KOMMUNALPOLITIK

### Inhalte

- Kommunale Selbstverwaltung in Deutschland (besonders: Kommunalverfassung in RLP) und im Zeichen von Globalisierung und Rio+20
- Kommunen im Umbruch: Von Behörden zu „Bürgerkommunen“
- Kommunale Selbstverwaltung und die Reform der öffentlichen Verwaltung
- Demographischer Wandel: Was können die Kommunen tun?
- Kommunales Finanzmanagement und Wirtschaftsförderung
- Interkommunale Zusammenarbeit: Aufgaben und Handlungsfelder

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### Methoden

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**25. - 26.01.2013**

**B55-250113-1**

Rheinland-Pfalz | Mainz | **60 €**

[marita.ellenbuerger@kas.de](mailto:marita.ellenbuerger@kas.de) | +49 6131 201693-2

## KOMMUNALPOLITISCHES SEMINAR FÜR FRAUEN

Dieser Kurs befasst sich mit den Grundlagen der Kommunalpolitik und bietet Einblick in die Ratsarbeit und Sitzungspraxis.

### Inhalte

- Aufgaben und Zuständigkeiten von Städten und Gemeinden
- Die Rolle des Bürgermeisters, der Parteien, Fraktionen, Bürger und Verwaltung
- Wie funktioniert die Arbeit in Rat, Fraktion und Ausschüssen?

### Zielgruppe

Frauen

### Methoden

Praktische Übung

**01. - 03.03.2013**  
**E50-010313-7**

Baden-Württemberg | Pforzheim-Hohenwart | **120 €**  
regina.dvorak@kas.de | +49 711 870309-52

**20. - 22.09.2013**  
**E50-200913-6**

Baden-Württemberg | Seelbach | **120 €**  
regina.dvorak@kas.de | +49 711 870309-52



## KOMMUNALES HAUSHALTSRECHT UND DOPPIK/ FINANZEN DER GEMEINDE

Dieses zweitägige Seminar richtet sich an Kommunalpolitikerinnen und -politiker aus Gemeinden, Städten und Kreisen. „Wie können wir den Bürgermeister und die Verwaltung kontrollieren?“, diese Frage stellen sich die Räte landauf, landab. Die Finanzen der Gemeinde sind dabei die wichtigste „Disziplin“, die es zu verstehen gilt, um Einfluß auf die kommunale Politik zu nehmen.

### Inhalte

- Kommunales Haushaltsrecht
- Doppik als Grundlage des neuen Rechnungswesens
- Gesamtabchluss der Stadt
- Gemeinde als Konzern
- Kredit- und Schuldenmanagement
- Alternative Finanzierungen wie bspw. Leasing
- PPP
- Sale-and-Lease-Back
- Compliance-Fragen, Verhaltensregeln und Grundlageninformationen für Aufsichtsräte kommunaler Unternehmen

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### Methoden

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**27. - 28.09.2013**

**B30-270913-1**

Niedersachsen | Hannover | **65 €**

joerg.jaeger@kas.de | +49 511 40080980

## **NEUES KOMMUNALES FINANZ- MANAGEMENT: HAUSHALTSSTEUERUNG MIT ZIELEN UND KENNZAHLEN**

Die Doppik hat sich mittlerweile fest in den kommunalen Finanzhaushalten etabliert. Doch wodurch zeichnet sich eine erfolgreiche und professionelle Haushaltssteuerung mit Zielen und Kennzahlen aus?

### **Inhalte**

Das Seminar bereitet Sie als kommunale Mandats- und Funktionsträger professionell auf den Umgang mit den doppelischen Haushaltsplänen vor. Die Vermittlung der Grundlagen umfasst dabei sowohl Elemente der Ziel- und Kennzahlenbildung als auch die Leitbildentwicklung. In Kleingruppen erarbeiten Sie auf Basis Ihrer kommunalen Leitbilder Produktziele und -kennzahlen und tauschen sich untereinander über Ihre Erfahrungen mit der Doppik aus. Das Seminar wird als Kombination von Präsenzveranstaltung mit vorgeschalteter eLearning-Phase (Blended-Learning-Ansatz) angeboten.

### **Zielgruppe**

Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### **Weitere Hinweise**

- 07. Oktober 2013 von 19.00 - 20.30 Uhr Einführung in die eLearning-Phase über den virtuellen Seminar- und Konferenzraum der Konrad-Adenauer-Stiftung (Headset und Internetfähiger PC erforderlich).
- ab dem 8. Oktober 2013 steht Ihnen die Online-Lerneinheit zur Verfügung. Hierfür sollten Sie ca. 90 Minuten Zeit einplanen.
- 18.-20. Oktober 2013 Präsenzveranstaltung in Stuttgart.

### **Methoden**

Arbeit mit Fallbeispielen

**18. - 20.10.2013**

**B70-181013-1**

Baden-Württemberg | Stuttgart | **180 €**

regina.dvorak@kas.de | +49 711 870309-52



## STÄDTEBAU NACH 23 JAHREN DEUTSCHER EINHEIT

Mit unserem Seminar möchten wir Ihnen die Entwicklung der Städte in den neuen Bundesländern in den vergangenen 23 Jahren aufzeigen. Eine Exkursion nach Halle und Leipzig steht für die herausragende Gemeinschaftsleistung seit 1990.

### Inhalte

- Friedliche Revolution 1989/90
- Städtebau in der DDR
- Stadtentwicklung im geteilten Deutschland - Vergleich
- Planung der Stadtentwicklung in den neuen Ländern seit 1990 (z.B. Halle, Leipzig und Potsdam)
- Stadtentwicklung der einst geteilten Stadt Berlin

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### Methoden

Vortrag, Exkursion, Diskussion

**05. - 07.08.2013**

**W39-050813-2**

Sachsen-Anhalt | Schloss Wendgräben | **110 / 130 €**

[alexandra.mehnert@kas.de](mailto:alexandra.mehnert@kas.de) | +49 39245 952-353



## **DIE ZUKUNFT DER STÄDTE IN MITTELDEUTSCHLAND**

Verschiedene Städte werden im Mittelpunkt unserer Betrachtungen stehen, wenn wir die Entwicklung und Zukunft der Städte in Mitteldeutschland diskutieren. Eine Exkursion führt nach Leipzig und Halle.

### **Inhalte**

- Städte in Mitteldeutschland - Eine Bestandsaufnahme am Beispiel der Landeshauptstadt Magdeburg
- Stadtentwicklung und Städtebau in Mitteldeutschland im Wandel
- Planung der Stadtentwicklung in den neuen Ländern seit 1990 am Beispiel der Stadt Leipzig
- Planung der Stadtentwicklung der Bundeshauptstadt Berlin seit 1990 und der Landeshauptstadt Potsdam
- Stadtregionen und Städte - Wohin geht der Trend der Stadtentwicklung?

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### **Methoden**

Vortrag, Exkursion, Diskussion

**28. - 30.10.2013**

**W39-281013-1**

Sachsen-Anhalt | Schloss Wendgräben | **110 / 130 €**

[alexandra.mehnert@kas.de](mailto:alexandra.mehnert@kas.de) | +49 39245 952-353

## INTEGRATION IN DEUTSCHLAND – WAS IST NOCH ZU TUN?

Bei der Bewertung, wie es um die Integration in Deutschland bestellt ist, gehen Wirklichkeit und Wahrnehmung weit auseinander, denn das Thema ist vielschichtig und sensibel.

### Inhalte

Nahezu jeder Bürger kann auf positive wie negative Erfahrungen mit erfolgreicher und misslingender Integration in seinem unmittelbaren Alltagsumfeld verweisen. Sein Urteil speist sich darüber hinaus aus einer Berichterstattung, die Medienstudien zufolge die problematischen Seiten der Integration in den Vordergrund stellt. Weitere Zerrbilder entstehen durch klischeehafte Verallgemeinerungen und durch unpräzise Faktenbeschreibungen. Das Seminar möchte in diesem wichtigen Themenfeld zur Transparenz und Klarheit beitragen. Fünf wesentliche Herausforderungen können definiert werden, die gesondert betrachtet und bearbeitet werden: Information und Aufklärung, Aufnahmegesellschaft, Einwanderungsgesellschaft, integrationspolitische Konzeption und Umsetzung.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Integrationsbeauftragte

### Methoden

Diskussion

**13. - 14.03.2013**

**E50-130313-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

ursula.gruendler@kas.de | +49 2236 707-4431

## WIE MACHT MAN GUTE INTEGRATIONSPOLITIK?

Handlungsfelder, Leitbilder, Ziele und Maßnahmen für Ratspolitik und Kommunen in der Integrationspolitik

### Inhalte

- Einführung in die Thematik
- Chancen und Herausforderungen für Politik, Verwaltung und bürgerschaftliches Engagement
- Überblick über die aktuelle Integrationspolitik im Bund und in den Ländern (Schwerpunkt Niedersachsen)
- Handlungsfelder der kommunalen Integrationspolitik
- Strategische Vorgehensweise und Handlungsoptionen

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Integrationsbeauftragte

### Methoden

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**27.04.2013**  
**B30-270413-1**

Niedersachsen | Hannover | **30 €**  
joerg.jaeger@kas.de | +49 511 40080980



## INTERKULTURELLE KOMPETENZ IN DER KOMMUNALPOLITIK

Dieses Tagesseminar des Bildungswerkes Hannover vermittelt das nötige Know-how für eine bessere Verständigung zwischen den Kulturen. Wie komme ich mit den Migranten und Migrantenorganisationen vor Ort in der Stadt oder Gemeinde ins Gespräch? Dies ist eine Frage, die sich viele in Vereinen, Verbänden und Ratspolitik engagierte Menschen in ihrer Gemeinde stellen.

### Inhalte

In diesem Seminar geht es vor allem um den Umgang mit Muslimen. Erstkontakt, Vertrauensaufbau und Dialog werden zunächst angesprochen.

Wo sind die Grenzen des Dialogs und welche Gefahren sind zu beachten? Wie gelingt der Aufbau zu einer nachhaltigen, konstruktiven Kooperation? Wie kann ich Störungen, Mißverständnisse, ja sogar „typische Fettnäpfe“ bei interkulturellen Begegnungen vermeiden?

In kleinen Rollenspielen soll den Teilnehmern das Erkennen und Vorbeugungen von Störungen bei der interkulturellen Interaktion erleichtert werden. Es sollen ferner auch die Möglichkeiten zur Einbeziehung von Migranten bei der Gestaltung von Integrationsarbeit im interkulturellen Kontext dargestellt werden.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte, Integrationsbeauftragte

### Methoden

Vortrag, Rollenspiel, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**25.05.2013**

**B30-250513-1**

Niedersachsen | Hannover | **30 €**

joerg.jaeger@kas.de | +49 511 40080980

## **GEFAHR DES LINKSEXTREMISMUS IN DEUTSCHLAND**

Im Seminar wird der Begriff „Linksextremismus“ definiert und Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Links- und Rechtsextremismus aufgezeigt. Des Weiteren setzen wir uns mit Argumentationsmustern und Programmen links-extremer Gruppierungen auseinander und hinterfragen, wo Linksextremismus anzutreffen ist.

### **Inhalte**

- „Linksextremismus“ - Eine Begriffserklärung
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Links- und Rechtsextremismus
- Argumentationsmuster und Programme linksextremer Gruppierungen
- Ursachen und Vorkommen von extremistischem Gedankengut
- Möglichkeiten der Bekämpfung von Extremismus

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Lehrerinnen und Lehrer

### **Methoden**

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

**13. - 15.05.2013**

**W39-130513-1**

Sachsen-Anhalt | Schloss Wendgräben | **110 / 130 €**

[alexandra.mehnert@kas.de](mailto:alexandra.mehnert@kas.de) | +49 39245 952-353



## MÖGLICHKEITEN DES RECHTSSTAATES IM KAMPF GEGEN EXTREMISMUS

Wir greifen die Frage auf, welche Ursachen und Erscheinungsformen des Extremismus es gibt und analysieren extremistische Parteien in Deutschland. Im Hauptteil des Seminars widmen wir uns den Möglichkeiten der Bekämpfung des Links- und Rechtsextremismus.

### Inhalte

- Ursachen und Erscheinungsformen
- extremistische Parteien in Deutschland
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede des Links- und Rechtsextremismus
- Strategien der Bekämpfung
- Möglichkeiten der wehrhaften Demokratie
- inhaltlich-rhetorisches Training

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Lehrerinnen und Lehrer, Vertreter von Polizei- und Justizbehörden, Bundeswehrangehörige

### Methoden

Vortrag, Praktische Übung, Gruppenarbeit, Diskussion

**28. - 30.06.2013**

**W39-280613-2**

Sachsen-Anhalt | Schloss Wendgräben | **110 / 130 €**

[alexandra.mehnert@kas.de](mailto:alexandra.mehnert@kas.de) | +49 39245 952-353

## **INNERE SICHERHEIT IN DER KOMMUNE**

Die Bürgerinnen und Bürger haben einen Anspruch auf ein sicheres Leben. Wir schauen uns Maßnahmen der Kriminalitätsbekämpfung und der Abwehr von Gefahren in der Kommune an, hinterfragen rechtliche und politische Rahmenbedingungen. Auch beschäftigen wir uns mit der Bedeutung und Ausstattung der sicherheitsbewahrenden Institutionen wie Polizei, Feuerwehr und Katastrophenschutz.

### **Inhalte**

- Innere Sicherheit in Bund, Ländern und Kommunen
- Maßnahmen der Kriminalitätsbekämpfung, Gefahrenabwehr und Gewaltprävention
- Polizeiaufgaben
- Aufgaben der Kommune
- Rechtsstaat und Innere Sicherheit in der Kommune

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Vertreter von Polizei- und Justizbehörden

### **Methoden**

Vortrag, Gruppenarbeit, Exkursion

**23. - 25.08.2013**

**W39-230813-1**

Sachsen-Anhalt | Schloss Wendgräben | **110 / 130 €**

[alexandra.mehnert@kas.de](mailto:alexandra.mehnert@kas.de) | +49 39245 952-353



## KOMMUNALE BILDUNGSPOLITIK ALS MOTOR DER LOKALEN ENTWICKLUNG

Die Abhängigkeit des staatlichen Gemeinwesens von Familien ist existenziell. Kinder und Jugendliche sind ein Motor der lokalen Entwicklung. Was können Gemeinden für erfolgreiche Schul- und Ausbildungsbiografien tun?

### Inhalte

Problematisch ist das Anwachsen einer bildungsfernen, am Rand der Gesellschaft oder schon in Parallelgesellschaften lebenden Schicht für das soziale Gefüge und die wirtschaftliche Prosperität unseres Landes.

Gelingende Schul- und Ausbildungsbiografien sind die Voraussetzung dafür, dass die lokale Wirtschaft durch qualifizierte Fachkräfte und Konsumenten floriert. Zugleich tragen Erfolg in Schule, Ausbildung und Beruf wesentlich zu einem funktionierenden Gemeinwesen bei.

Familienpolitik wird nach Definition des Städte- und Gemeindebundes nicht nur als Aufgabe der Kommunalpolitik verstanden, sondern als Anforderung an alle gesellschaftlichen Akteure. Auf lokaler Ebene gibt es bereits vielfältige Projekte die unter einem „fürsorgenden, elterlichen Blickwinkel“ konzipiert und praktiziert werden.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung

### Methoden

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

**19. - 20.02.2013**

**E50-190213-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

ursula.gruendler@kas.de | +49 2236 707-4431



## **KOMMUNALE KULTURPOLITIK ALS FREIWILLIGE AUFGABE IN KRISENZEITEN**

Ein äußerst enger Finanzrahmen ist gegenwärtig und wahrscheinlich auch mittelfristig konstante Rahmenbedingung für kulturpolitische Entscheidungen.

### **Inhalte**

Sowohl für Kulturverwaltungen als auch für Kulturpolitiker ist es gegenwärtig zwingend notwendig, allgemeine kulturpolitische Ziele zu formulieren, Teilziele für die einzelnen Kultureinrichtungen zu definieren und Maßnahmen und Ressourcen zur Realisierung festzulegen. Je weniger finanzielle Mittel zu verteilen sind, umso wichtiger ist die Verständigung über kulturpolitische Prioritäten. Es geht um die Definition kommunaler Aufgaben zwischen privatem und privatwirtschaftlichem Engagement. Das Seminar bietet Unterstützung bei der Entwicklung kultureller Leitbilder, von Kulturentwicklungsplänen, Förderkriterien und Förderinstrumenten.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung

### **Methoden**

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

**26. - 27.11.2013**

**E50-261113-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

ursula.gruendler@kas.de | +49 2236 707-4431



**Themenkurs: Demographie**

## **LEBEN UND WOHNEN IM ALTER**

Die demographischen Strukturen, die Vorstellungen vom Älterwerden und die Erwartungen an das Leben im Alter sind in unserer Gesellschaft einem deutlichen Wandel unterworfen. Für die Bürger, Wirtschaft, Kommunen und Verwaltungen sind die Auswirkungen schon heute zu spüren und werden auch die nächsten Jahrzehnte bestimmen.

### **Inhalte**

Welche demographischen Entwicklungen sind in den nächsten Jahrzehnten zu erwarten? Was steht hinter den Statistiken? Was können und wollen wir heute beeinflussen? Welchen unabwendbaren Entwicklungen müssen wir uns stellen? Was müssen wir anders anfassen? Wie können Kommunen mit diesen Herausforderungen umgehen, welche Chancen und Gestaltungsmöglichkeiten haben sie? Gibt es bereits gute Praxisbeispiele?

### **Zielgruppe**

Fachleute Kommunalverwaltung, Seniorinnen und Senioren, Kommunale Entscheider, Seniorenvertreter, Seniorenbeiräte, in der Seniorenarbeit Tätige

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**21. - 23.01.2013**

**E50-210113-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

[jutta.graf@kas.de](mailto:jutta.graf@kas.de) | +49 2236 707-4410

**08. - 10.11.2013**

**E50-081113-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

[jutta.graf@kas.de](mailto:jutta.graf@kas.de) | +49 2236 707-4410

## DEMOGRAPHISCHER WANDEL IN DEUTSCHLAND – CHANCEN UND PERSPEKTIVEN EINER GESELLSCHAFT DES LANGEN LEBENS

Der demographische Wandel ist seit geraumer Zeit in allen Bereichen unserer Gesellschaft angekommen und zählt zu den wichtigsten Zukunftsfragen und Herausforderungen unserer Zeit.

### Inhalte

Die Seminarreihe befasst sich mit den gesellschaftlichen Entwicklungen, dem Altersbild, den Erwartungen und den Lebensumständen in einer älter werdenden Gesellschaft. Als zentrale Fragen werden dabei erörtert: Welche demographischen Entwicklungen sind zu erwarten? Was heißt es, in unserer Gesellschaft älter zu werden? Wie wollen und können wir in Zukunft leben? Wie sieht die berufliche, gesellschaftliche und politische Partizipation aus? Wo liegen die Chancen und Perspektiven für ein gutes Miteinander der Generationen?

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Fachleute Kommunalverwaltung, Seniorinnen und Senioren, Kommunalpolitiker und -politikerinnen, Mitarbeitende in kommunalen Verwaltungen

### Methoden

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**22. - 24.02.2013**

**E50-220213-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

jutta.graf@kas.de | +49 2236 707-4410

**13. - 15.06.2013**

**E50-130613-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

jutta.graf@kas.de | +49 2236 707-4410

**23. - 25.09.2013**

**E50-230913-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

jutta.graf@kas.de | +49 2236 707-4410



**Themenkurs: Demographie**

## **DIE AUSWIRKUNGEN DES DEMOGRAPHISCHEN WANDELS IN DER KOMMUNE**

Wir betrachten und diskutieren den demographischen Wandel und seine Auswirkungen auf die Kommunen unter verschiedenen Aspekten. Gemeinsam mit Experten diskutieren wir die Lösung der mit dem Wandel verbundenen Herausforderungen.

### **Inhalte**

- Daten und Prognosen
- Demographischer Wandel und seine Auswirkungen auf die Wirtschaft
- Demographischer Wandel und seine Auswirkungen auf die medizinische Versorgung in der Kommune
- Attraktivität der Kommunen für Familien als Standortvorteil
- Seniorenpolitik in der Kommune

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion

**03. - 05.03.2013**

**W39-030313-1**

Sachsen-Anhalt | Schloss Wendgräben | **110 / 130 €**

[alexandra.mehmert@kas.de](mailto:alexandra.mehmert@kas.de) | +49 39245 952-353

## **DEMOGRAPHISCHER WANDEL UND SEINE FOLGEN**

Der demographische Wandel in Deutschland und Europa ist von einer rückläufigen Bevölkerungsentwicklung geprägt. Das Seminar beschäftigt sich mit den Ursachen und thematisiert die Auswirkungen auf die einzelnen Bundesländer und Kommunen. Insbesondere richten wir einen Blick auf die neuen Länder, die sehr stark von der Abwanderung junger Menschen betroffen sind.

### **Inhalte**

- Demographischer Wandel in Deutschland - Daten und Fakten
- Schrumpfende Gesellschaft? - Auswirkungen auf bestimmte Handlungsebenen wie z.B. Wirtschaft, Arbeitswelt, medizinische Versorgung, staatliche Infrastruktur und Altersvorsorge
- Demographische Entwicklung in den neuen Ländern
- Faktoren der Abwanderung aus den neuen Ländern
- Zukunftsprognosen für Deutschland

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion

**03. - 05.05.2013**

**W39-030513-1**

Sachsen-Anhalt | Schloss Wendgräben | **110 / 130 €**

[alexandra.mehnert@kas.de](mailto:alexandra.mehnert@kas.de) | +49 39245 952-353



**Themenkurs: Demographie**

## **DIE PLANUNG DER SCHRUMPfung – STRATEGIEN UND INSTRUMENTE FÜR EINEN UMBAU IM KOMMUNALEN BESTAND**

Unser gesamtes Planungsinstrumentarium ist auf Wachstum hin orientiert. Die Planung der Schrumpfung wird von Planern und Juristen, von Gestaltern und Verwaltern von Privaten und der Gemeinschaft viel Anstrengung und Kreativität erfordern.

### **Inhalte**

In den neuen Bundesländern hat schon vor einigen Jahren eine Entwicklung begonnen, die jetzt auch westliche Kommunen und Regionen erreicht. Schrumpfende Bevölkerungszahlen, sich entleerende Dörfer, brachfallende Flächen in vielen Städten, überdimensionierte Infrastruktur bzw. unrentable Infrastrukturplanungen, sogenannte Schrottimmobilien, um nur einige Aspekte zu nennen. Wie können Kommunen mit diesen Herausforderungen umgehen? Gibt es bereits gute Praxisbeispiele?

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung

### **Methoden**

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

**12. - 13.06.2013**

**E50-120613-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

ursula.gruendler@kas.de | +49 2236 707-4431

## **LANDLUST – LANDFRUST? ZUKUNFT AUF DEM LANDE?!**

Das Leben auf dem Lande gilt als schick. Die Realität auf dem Lande ist zuweilen ernüchternd: Es fehlt an Arbeitsplätzen, Ärzten und Einkaufsmöglichkeiten, die Jugend wandert in die Städte ab und manches Dorf droht auszubluten.

### **Inhalte**

- Ländlicher Raum zwischen Mythos und Wirklichkeit
- Tourismuskonzepte für den ländlichen Raum
- Handwerk und Mittelstand im ländlichen Raum
- Naturschutz: Chance oder Hemmschuh?
- Landwirtschaft im Wandel: Direktvermarktung
- Landfrauen: Frische Ideen für das Landleben
- Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebs

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger

### **Methoden**

Vortrag, Gruppenarbeit, Exkursion, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**07. - 08.06.2013**

**B79-070613-1**

Baden-Württemberg | Münstertal | **65 / 45 €**

thomas.wolf@kas.de | +49 761 156 48072



**Themenkurs: Demographie**

## **ENTWICKLUNGSSZENARIOEN FÜR DEN LÄNDLICHEN RAUM**

Bevölkerungsprognosen gehen davon aus, dass bis zum Jahr 2060 ca. 12 bis 17 Millionen Menschen weniger in Deutschland leben werden - eine Entwicklung, die insbesondere die ländlichen Räume betrifft.

### **Inhalte**

Wie gelingt es, die positiven Seiten der ländlichen Struktur mit den neuen Möglichkeiten der Technik zu kombinieren? Welche Entwicklungsschwerpunkte ergeben sich aus unterschiedlichen Wirtschafts- und Sozialstrukturen? Eine Antwort auf die Auswirkungen der Globalisierung ist die regionale Kooperation. Der Konzentrationsstrategie der Konzerne wird die Kooperationsstrategie der Regionen entgegengesetzt, Schwerpunkte: Infrastruktur, Planung, Fördermittel, Regionalmarketing. Welche erfolgreichen Kooperationsbeispiele gibt es bereits?

Neue Chancen entstehen durch neue Technik (Energie, Biologie, Chemie, Informationstechnologie) und durch Trends und Gegentrends (Sanfter Tourismus gegen Massentourismus/ Slow Food gegen Fast und Design Food/ Direktvermarktung gegen Massenware/ Kleine Einheiten und Selbstorganisation gegen anonyme Verwaltung/ Subsidiarität gegen Zentralität).

Wie wird Technologie- und Know-how-Transfer am besten initiiert und befördert?

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung

### **Methoden**

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

**25. - 26.09.2013**

**E50-250913-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

ursula.gruendler@kas.de | +49 2236 707-4431



## **PERSPEKTIVEN DER KLEINSTADTENTWICKLUNG IN MECKLENBURG-VORPOMMERN**

Die Kleinstädte in Mecklenburg-Vorpommern stehen seit einigen Jahren vor besonderen Herausforderungen. Dramatische Einwohnerverluste gefährden die Daseinsvorsorge. Wie können diese Kommunen trotz Abwanderung, Alterung, Abkopplung und Abhängigkeit lebenswert bleiben?

### **Inhalte**

Mit dem Programm „Stadtumbau Ost“ stellte die Bundesregierung 2001 erstmalig betroffenen Städten Geld für Abriss- und Aufwertungsmaßnahmen zur Verfügung. Hieran anknüpfend geht es in diesem Seminar in erster Linie um das Aufzeigen von Perspektiven. Deshalb stehen positive Beispiele innovativer Stadtentwicklung, die präsentiert und diskutiert werden sollen, im Mittelpunkt der Veranstaltung. Schwerpunkt ist aber auch die Frage, inwieweit bei einem Rückgang der Bevölkerung auch die Ausgaben für Infrastruktur und Verwaltung in gleichem Verhältnis abgebaut werden können.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion

**15. - 16.11.2013** Mecklenburg-Vorpommern | Ostseebad Kühlungsborn | **60 €**

**B19-151113-1**

eckhard.lemm@kas.de | +49 385 555705-11



## DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNG IM LÄNDLICHEN RAUM: WENIGER, ÄLTER UND BUNTER!

Die demographische Entwicklung in Niedersachsen stellt die Kommunal- und Landespolitik vor große Herausforderungen. Wie ist das Zusammenleben in Zeiten knapper Kommunalhaushalte und zunehmenden Schrumpfungs- und Veränderungsprozessen zu gestalten? Bei diesem Seminar soll es um die schonungslose Analyse und um praktische Lösungsansätze gehen.

### Inhalte

Welchen Herausforderungen müssen sich die Kommunen in den nächsten Jahren in Niedersachsen stellen? Darauf soll dieses Seminar mit Best-Practice-Beispielen und zahlreichen Referenten und Gesprächspartnern Aufschluss geben. Dabei geht es um die Generationengerechtigkeit, die lokale Daseinsvorsorge, kommunale Gesundheitsversorgung, Möglichkeiten der Attraktivitätssteigerung der Regionen und Gemeinden und neue Formen bürgerschaftlichen Engagements.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### Methoden

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**15. - 16.11.2013**

**B30-151113-1**

Niedersachsen | Celle (oder Hannover) | **65 €**

joerg.jaeger@kas.de | +49 511 40080980

## **ZUKUNFT GESUNDHEITSWESEN: FINANZIERUNG, PERSONALISIERUNG, INNOVATIONEN – GESUNDHEITSPOLITIK IM BUNDESTAGSWAHLJAHR 2013**

Gesundheitspolitik ist eines der herausragenden Politikfelder der Gegenwart. Angesichts der demographischen Entwicklung ist zu erwarten, dass sich das Ringen um den einzuschlagenden gesundheitspolitischen Kurs weiter verstärken wird.

### **Inhalte**

Das Gesundheitssymposium 2013 greift zwei Schwerpunkte auf: Zum einen wird es um herausragende Innovationen im Gesundheitswesen und in der Gesundheitspolitik gehen. Zum anderen werden gesundheitspolitische Zielrichtungen vor dem Hintergrund der Bundestagswahl 2013 geprüft.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Studierende von (Fach-) Hochschulen, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Unternehmerinnen und Unternehmer, Ärztinnen und Ärzte, Apothekerinnen und Apotheker, Führungskräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion

**15.03. - 16.02.2013**

**B19-150313-1**

Mecklenburg-Vorpommern | Schwerin | **100 €**

[silke.bremer@kas.de](mailto:silke.bremer@kas.de) | +49 385 55570514



## ZUSAMMEN LEBEN OHNE BARRIEREN – UMSETZUNG DER UN-KONVENTION FÜR DIE RECHTE VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Die UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen, bildet die Ausgangslage für ein völlig neues Politikverständnis weg von der rein caritativen Fürsorge hin zu einer Politik, die größtmögliche Selbstbestimmung und aktive Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht. Auf dieser Grundlage wurde ein neuer Begriff geprägt: „Disability-Mainstreaming“.

### Inhalte

Der Alltag von behinderten Menschen spielt sich in Städten und Gemeinden ab. Vor diesem Hintergrund wurde das Thema „Implementation von Disability-Mainstreaming“ in Politik, Verwaltung und Alltagsleben in die Reihe der kommunalpolitischen Themenseminare aufgenommen. Unterschiedliche Veranstaltungen setzen sich jeweils mit ausgewählten Schwerpunkten kommunaler Politik für Menschen mit Behinderungen auseinander. Dieses Seminar soll eine Plattform bieten zur Präsentation, Diskussion und Entwicklung von Ideen und Konzepten zum Thema Kommunale Aktionspläne.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung

### Methoden

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

**20. - 21.03.2013**

**E50-200313-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

ursula.gruendler@kas.de | +49 2236 707-4431

## **ARBEITSLOSE UND EHRENAMTLICHE IN DER PFLEGE?**

Regelmäßig tauchen neue Vorschläge auf, wie Arbeitslose in Beschäftigung gebracht werden können. Dabei stehen natürlich diejenigen Bereiche im Fokus, die jetzt schon über Arbeitskräftemangel klagen: Kinderbetreuung, Altenbetreuung, Pflege u.a. mangelnde Qualifikation und Motivation (bei Arbeitslosen) sind die Gegenargumente, die ebenso regelmäßig und unmittelbar geäußert werden.

### **Inhalte**

- Position von ARGE n und Optionskommunen
- Position potentieller Arbeitgeber
- Position von Verbänden der möglichen Zielgruppen (BAGSO u.a.)
- Position von Arbeitslosenverbänden

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**11. - 12.09.2013**  
**E50-110913-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**  
mechthild.scholl@kas.de | +49 2236 707-4427



## KOMMUNALE GESUNDHEITSPOLITIK

Die Zahl derjenigen, die keine Krankenversicherung haben, steigt. Gesundheitliche, einschließlich psychischer und sozialer Probleme nehmen zu. Gesundheitliche Versorgung dagegen dünnt in manchen Stadtgebieten und insbesondere in ländlichen Regionen immer mehr aus.

### Inhalte

- Wie können Kommunen z.B. im Rahmen einer kommunalen Gesundheitsberichterstattung den Ist-Zustand erfassen?
- Was sind die Komponenten einer modernen kommunalen Gesundheitspolitik?
- Wie lässt sich die Zusammenarbeit der an der kommunalen Gesundheitspolitik beteiligten Bereiche der Stadtverwaltung organisieren?
- Wie lässt sich die Zusammenarbeit mit anderen gesundheitspolitischen Akteuren organisieren?

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung

### Methoden

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**09. - 10.10.2013**

**E50-091013-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

[mechthild.scholl@kas.de](mailto:mechthild.scholl@kas.de) | +49 2236 707-4427

## **DAS ENERGIELAND SACHSEN-ANHALT**

Wir diskutieren, wie sich die Energiewende im Bundesland Sachsen-Anhalt gestaltet und wie sich die Entwicklung auf die Verbraucher auswirkt.

### **Inhalte**

- Was ist die „Energiewende“?
- Energiewende in Sachsen-Anhalt - Ausgangspunkt und Bewältigung
- Sachsen-Anhalt als Land der erneuerbaren Energien
- Die wirtschaftliche Entwicklung des Energielandes Sachsen-Anhalt
- Energieeffizienz in der Praxis
- Kosten der Energiewende für das Bundesland

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### **Methoden**

Vortrag, Exkursion, Diskussion

**11. - 12.04.2013**

**W39-110413-1**

Sachsen-Anhalt | Schloss Wendgräben | **55 / 65 €**

[alexandra.mehnert@kas.de](mailto:alexandra.mehnert@kas.de) | +49 39245 952-353



## ENERGIEPOLITIK KONKRET – EIN BESUCH IN DER LAUSITZ

Politisches Bildungsseminar zur Energiepolitik in der Lausitz

### Inhalte

Die „Energiewende“ stellt Deutschland vor besondere Herausforderungen. In Brandenburg, speziell im großen Gebiet des Braunkohltagbaus in der Lausitz, lassen sich die Auswirkungen energiepolitischer Entscheidungen ganz konkret verfolgen: das Pro und Contra der Kohlepolitik, der Ausbau der erneuerbaren Energien usw.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Studierende von (Fach-) Hochschulen

### Weitere Hinweise

Eine Veranstaltung des Bildungswerkes Potsdam in Kooperation mit der Begabtenförderung der KAS. Einzelzimmerzuschlag 20 Euro, Studenten/ Auszubildende zahlen 65 Euro.

### Methoden

Vortrag, Exkursion, Diskussion

**19. - 21.04.2013**

**B14-190413-1**

Brandenburg | Cottbus | **130 / 150 €**

stephan.raabe@kas.de | +49 331 7488760



## **DIE ZUKUNFT DER VOLKSPARTEIEN: ERNEUERBAR DURCH ERNEUERBARE ENERGIEN?**

Die Einleitung der Energiewende ging vielen in Deutschland zu schnell. Doch sind wir durch überkommenes Energiewirtschaften nicht längst an unsere Ressourcengrenzen gestoßen? Mit der CDU setzt nun auch eine Volkspartei ganz auf Nachhaltigkeit der Energieversorgung.

### **Inhalte**

Doch knüpfen sich daran eine Reihe von Fragen: Werden die Wähler der CDU dies mittragen? Bei der letzten Bundestagswahl galt in der Partei noch eine ganz andere Beschlusslage zur Energiegewinnung. Andererseits: die energiepolitische Umkehr könnte gerade in Deutschland einen großen Schub auslösen und für die Volksparteien neue Wählerschichten erschließen. Welche Folgen hat dies für andere politische Parteien? Sortiert sich gar durch die Energiewende die Parteienlandschaft ganz neu? Diesen und ähnlichen Fragen wollen wir zusammen mit Experten aus Wissenschaft und Politik nachgehen.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Junge Erwachsene, Ehrenamtlich Engagierte, Schülerinnen und Schüler, Studierende von (Fach-) Hochschulen, Lehrerinnen und Lehrer

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion

**17. - 18.05.2013**

**E50-170513-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**  
robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415



## KOMMUNALE ENERGIEPOLITIK

Den Kommunen kommt bei der Bewältigung der Energiewende eine zentrale Rolle zu. Denn Entscheidungen für dezentrale Versorgungsstrukturen und einen hohen Anteil regenerativ erzeugter Energie müssen auch vor Ort getroffen und lokal umgesetzt werden.

### Inhalte

Welche Infrastruktur wird in Zukunft benötigt? Welche Einflussmöglichkeiten haben Kommunen im Bereich der Energieeinsparung? z.B.:

- Energetische Sanierung kommunaler Gebäude, „green buildings“
- Steuerungssysteme zum Energieverbrauch, z.B. Beleuchtungstechnik
- Aufklärung und Anreize für Bürger und Unternehmen

Ist ein hoher Anteil an regenerativen Energien und CO<sub>2</sub>-Neutralität in Zukunft ein ausschlaggebender Imagefaktor?

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung

### Methoden

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**26. - 27.06.2013**

**E50-260613-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

[mechthild.scholl@kas.de](mailto:mechthild.scholl@kas.de) | +49 2236 707-4427

## **DIE ENERGIEWENDE: EIN GENERATIONENPROJEKT?**

Die Diskussion ist in vollem Gange: Wie kann die Energiewende gelingen?

### **Inhalte**

Wie kann die Energieversorgung angesichts der geplanten Energiewende sicher, nachhaltig und vor allem bezahlbar bleiben? In welchem Zeitraum ist sie zu bewerkstelligen? Diesen und weiteren Themen will sich die Veranstaltung annähern und einen Ausblick auf die Zukunft der Energieversorgung in Deutschland wagen.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion

**02.11.2013**

**B55-021113-1**

Rheinland-Pfalz | Mainz | **20 €**

karl-heinz.vanlier@kas.de | +49 6131 2016931



**Themenkurs: Partizipation**

## **BÜRGERENGAGEMENT ZWISCHEN KONFLIKT UND KONSENS**

Die Sparmaßnahmen der Kommunen verursachen inzwischen gravierende Einschränkungen. Bürger entwickeln viel Kreativität, um Defizite aufzufangen. Wichtiger denn je ist es, solche lokalen Initiativen wahrzunehmen, zu unterstützen und einzubinden.

### **Inhalte**

- Aufgabenkritik: freiwillige Aufgaben auf dem Prüfstand
- Freiwillige Aufgaben als Potenziale für Kooperation und Aufgabenteilung mit den Bürgern
- Beispiele guter Praxis, z.B. Bürgerstiftungen, Genossenschaften, Vereine
- Anbindung ehrenamtlichen Engagements in der Kommunalverwaltung
- Mögliche Strategien zur Anregung und Intensivierung von Bürgerengagement und Teilhabe

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**24. - 25.01.2013**

**E50-240113-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

[mechthild.scholl@kas.de](mailto:mechthild.scholl@kas.de) | +49 2236 707-4427

## DEMOKRATIE ERLEBEN – EIN PLANSPIEL „ENTSCHEIDUNG IM STADTRAT“

Planspiel zur Vermittlung kommunalpolitischer Kompetenzen für die Mandatsverantwortung auf lokaler Ebene.

### Inhalte

Im Rahmen eines Szenarios in einer fiktiven Stadt/ Gemeinde mit vorgegebenen Rollenprofilen erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Lösungen für mehrere kommunalpolitische Probleme. Das Planspiel durchläuft drei Phasen (Einarbeitung, Simulation, Auswertung) und dient der Vorbereitung auf Verantwortungsübernahme in der Kommunalpolitik bzw. Vertiefung von Kenntnissen und Fähigkeiten von kommunalen Mandatsträgern.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Junge Erwachsene, Ehrenamtlich Engagierte

### Methoden

Planspiel, Rollenspiel, Diskussion

**12. - 14.04.2013**

**B99-120413-1**

Thüringen | Erfurt | **100 €**

daniel.braun@kas.de | +49 361 65491-14

**01. - 03.02.2013**

**B99-010213-1**

Thüringen | Erfurt | **100 €**

daniel.braun@kas.de | +49 361 65491-14

**auf Anfrage**

Nordrhein-Westfalen

simone.habig@kas.de | +49 211 83680562



## MITMACHEN – MITREDEN – MITGESTALTEN: SENIORENVERTRETUNGEN IN DER KOMMUNE

Demokratie lebt vom Mitmachen. Für Seniorinnen und Senioren bieten sich auf kommunaler Ebene hierfür vor allem die Seniorenvertretungen (oder Seniorenräte) an. Doch in vielen Städten existiert ein solches Gremium noch nicht oder hat nur eingeschränkte Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten. Dies gilt auch für Ihre Kommune? Sie möchten etwas daran ändern?

### Inhalte

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie in Ihrer Kommune eine erfolgreiche Seniorenvertretung aufbauen können, welche rechtlichen Grundlagen Sie beachten müssen und welche Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten für Seniorenvertretungen bestehen. Zentrale Fragestellungen werden sein: Wie ruft man eine Seniorenvertretung ins Leben? Wie sieht eine erfolgreiche Arbeit einer Seniorenvertretung aus? Welche konkreten Gestaltungs- und Handlungsmöglichkeiten bestehen? Wie sieht eine zukunftsorientierte Seniorenpolitik aus?

### Zielgruppe

Kommunalpolitikerinnen und -politiker, Mitarbeitende in kommunalen Verwaltungen, Seniorinnen und Senioren, die sich in einer kommunalen Seniorenvertretung engagieren möchten

### Methoden

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**04. - 06.03.2013**

**E50-040313-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

jutta.graf@kas.de | +49 2236 707-4410

**12. - 14.07.2013**

**E50-120713-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

jutta.graf@kas.de | +49 2236 707-4410

**07. - 09.10.2013**

**E50-071013-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

jutta.graf@kas.de | +49 2236 707-4410

## **BRAUCHEN WIR MEHR BÜRGERBETEILIGUNG?**

### **Inhalte**

Wir alle wissen: Eine Bürgergesellschaft lebt vom Interesse des Bürgers am Allgemeinwohl und dessen ehrenamtlichem Engagement. Können Interesse und Engagement über basisdemokratische Entscheidungskompetenz gesteigert werden? Trifft dies nur auf Großprojekte oder auch auf die Kommunalpolitik zu? Oder steckt hinter der Forderung nach mehr Bürgerbeteiligung nur der Wutbürger, der nicht mehr das Allgemeinwohl, sondern nur Besitzstandswahrung in seinem unmittelbaren Bereich anstrebt? Wo beginnt die Einübungsphase für mehr Bürgerbeteiligung? Wie sieht ein Mehr an Transparenz und konkrete Beteiligung aus? Diesen und weiteren Fragen möchte die Veranstaltung nachgehen.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion

**24. - 25.05.2013**

**B55-240513-1**

Rheinland-Pfalz | Mainz | **60 €**

karl-heinz.vanlier@kas.de | +49 6131 2016931



## **BÜRGERENGAGEMENT UND BÜRGER- BETEILIGUNG – BEREICHERUNG ODER HEMMSCHUH FÜR KOMMUNALE ENTSCHEIDUNGEN?**

Die Bereitschaft zum Engagement sowie der Wunsch nach Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger in ihren Kreisen, Städten und Gemeinden sind besonders ausgeprägt. Doch wie gelingt ein konstruktiver Austausch zwischen Engagierten und der Kommunalpolitik?

### **Inhalte**

Bürgerbegehren, Bürgerentscheid, Bürgerinitiativen: Neben dem kommunalpolitischen Engagement im Rat hält die kommunale Ebene einige Instrumente und Möglichkeiten zur Bürgerbeteiligung und zum Bürgerengagement bereit. In NRW ist derzeit ein Boom an Bürgerbegehren zu verzeichnen. Die Bürgerinnen und Bürger wollen immer mehr in politischen Angelegenheiten mitreden. Welche Mitsprachemöglichkeiten habe ich als engagierter Bürger überhaupt? Wie kann eine Einbindung derartiger Initiativen in die Kommunalpolitik gelingen? Diese zentralen Fragen möchten wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

### **Zielgruppe**

Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion

**05. - 07.06.2013**

**E50-050613-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**  
ann-cathrine.boewing@kas.de | +49 2236 707-4276

**12. - 14.12.2013**

**E50-121213-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**  
ann-cathrine.boewing@kas.de | +49 2236 707-4276



## FREIWILLIGE AUFGABEN DER KOMMUNE – EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT ALS „HERZSTÜCK“ DER KOMMUNE

Der Kostendruck, unter dem die Gemeinden stehen, ist enorm. Nicht selten muss daher zwangsläufig im Bereich der freiwilligen Selbstverwaltungsaufgaben gespart werden.

### Inhalte

Die kommunalen Kassen sind leer. Dies hat insbesondere Auswirkungen auf die kulturellen und sozialen Angebote vor Ort. Deshalb ist ehrenamtliches Engagement auf lokaler Ebene eine zentrale Ressource, die es professionell zu unterstützen und einzubinden gilt, denn auf jeden Einzelnen kommt es an!

Das Seminar befasst sich u.a. mit folgenden Fragen:

- Was sind freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben der Kommunen?
- Welche Engagementmöglichkeiten gibt es für interessierte Bürgerinnen und Bürger? Wie und wo kann ich mich informieren?
- Wie erfahren Kommunen von freiwilligen Engagements und verborgenen Potenzialen?
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es und welche Rahmenbedingungen müssen vorhanden sein?

### Zielgruppe

Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte

### Methoden

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**23. - 24.09.2013**

**E50-230913-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**  
ann-cathrine.boewing@kas.de | +49 2236 707-4276



**Themenkurs: Partizipation**

## **DIE BEDEUTUNG DES INTERNETS FÜR DIE ARBEIT IN KOMMUNEN**

Das Internet ist aus der Gegenwart nicht mehr wegzudenken. Oftmals holen wir Informationen zuerst über diesen Weg ein. Jedoch sind Internetportale qualitativ sehr unterschiedlich. Wir schauen uns Internetauftritte von Städten, Gemeinden, Fraktionen und Parteien vor Ort an und analysieren, inwiefern sie nutzerfreundlich aufgebaut sind und als Wegweiser in der Kommune dienen können.

### **Inhalte**

- Bedeutung von Internetauftritten von Städten und Gemeinden
- Wo finde ich was? - Bürgerfreundlicher Internetauftritt
- Internet und Partizipation
- Internet und Kommunalpolitik - Wie stellen sich Parteien und Fraktionen im Internet dar?
- Erstellen einer Internetseite

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung, Gruppenarbeit, Diskussion

**11. - 13.10.2013**

**W39-111013-1**

Sachsen-Anhalt | Schloss Wendgräben | **110 / 130 €**

[alexandra.mehnert@kas.de](mailto:alexandra.mehnert@kas.de) | +49 39245 952-353

## **DIE BEDEUTUNG DER KOMMUNEN IN EUROPA**

Das Seminar beschäftigt sich mit der Rolle der Kommunen in der EU. Wir hinterfragen, inwieweit die Kommunen von europäischen Rechtsakten betroffen sind und welche Möglichkeiten sie haben, um Einfluss auf die politische Meinungsbildung in der EU auszuüben.

### **Inhalte**

- Europa als kommunale Aufgabe
- Rechtliche Stellung und die Rolle der Kommunen in der EU
- Der Ausschuss der Regionen (AdR)
- EU-Gesetzgebung und Auswirkungen auf die Kommunen
- Das Verhältnis der EU zu den Mitgliedstaaten und Regionen

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### **Methoden**

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

**01. - 03.02.2013**

**W39-010213-1**

Sachsen-Anhalt | Schloss Wendgräben | **110 / 130 €**

[alexandra.mehnert@kas.de](mailto:alexandra.mehnert@kas.de) | +49 39245 952-353



**Platz für eigene Notizen:**

## **POLITISCHE KOMMUNIKATION**

Politische Prozesse werden komplexer und drohen trotz der vielen neuen Möglichkeiten des Web 2.0 intransparenter zu werden – eine Intransparenz, die durch die Fülle von Informationen entstehen kann, die auf den Bürger einwirkt. Allerdings sind wir der Überzeugung, es gibt **kein Problem mit zu viel Information, sondern ein Problem mit zu wenig Filtern**. Anders gewendet bedeutet dies, dass gerade politische Kommunikation für den Bürger, aber auch den Politiker anschlussfähig bzw. dialogisch sein muss.

Es ist aus unserer Sicht heute nicht mehr ausreichend, „einfach nur“ einer breiten Bevölkerung Politik zu erklären und über Medienmechanismen aufzuklären. **Soll der Dialog gelingen, müssen alle Beteiligten dazu auch in der Lage sein**. Und hier hat die Politische Bildung eine besondere Rolle, denn genauso wie z.B. ehrenamtlich Engagierte über den Ablauf von Ratssitzungen oder das Lesen von Haushaltsplänen politisch gebildet werden sollten, muss auch das Handwerk der Kommunikation vermittelt werden. **Deswegen setzen wir im Jahr 2013 einen Schwerpunkt unserer Arbeit bei der Kommunikationskompetenz**. Es geht für uns nicht mehr nur um das „Verstehen“ von Kommunikation, sondern vor allem auch um das „verständliche Senden“.

**Sprechen Sie uns an, wenn Sie über das Jahresprogramm hinaus Fragen, Wünsche und Anregungen haben**. Mit unserem Netzwerk hochkarätiger Referenten und Partner sind wir in der Lage, maßgeschneidert Lösungen für Ihre Initiative oder Kampagne, Ihren Verband oder Ortsverein anzubieten. Nutzen Sie unsere vielfältigen Angebote, um sich und Ihre Organisation für die aktuellen Debatten und Herausforderungen fit zu machen.



## POLITISCHE RHETORIK – BASISKURS

Gute rhetorische Fähigkeiten prägen Image und Erfolg. Sie sind im Berufsleben unerlässlich und gehören erst recht für die erfolgreiche politische Auseinandersetzung zur notwendigen Grundausstattung. Diese Fertigkeiten lassen sich erlernen und trainieren.

### Inhalte

In kleinen Gruppen (maximal 12 Personen) erweitern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter Anleitung versierter Trainer ihre kommunikative Kompetenz. In videogestützten Trainings üben sie den souveränen Auftritt auch in schwierigen Situationen. Sie lernen, wie sie ihren Standpunkt sicher vertreten und mit überraschenden Einwüfen und Kritik umgehen.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Junge Erwachsene

### Methoden

Vortrag, Praktische Übung, Rollenspiel

**01. - 03.03.2013**

**E50-010313-4**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **260 €**

robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415

**10. - 12.05.2013**

**E50-100513-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **260 €**

robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415

**13. - 15.09.2013**

**E50-130913-4**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **260 €**

robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415

**15. - 17.11.2013** Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **260 €**  
**E50-151113-4** robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415

**15. - 17.03.2013** Nordrhein-Westfalen | Dortmund | **260 €**  
**B44-150313-1** elisabeth.bauer@kas.de | +49 231 10877771

**22. - 23.03.2013** Sachsen | Dresden | **130 €**  
**B01-220313-1** joachim.klose@kas.de | +49 351 56344617

**15. - 16.11.2013** Sachsen | Dresden | **130 €**  
**B01-151113-1** joachim.klose@kas.de | +49 351 56344617

**15. - 16.06.2013** Baden-Württemberg | Obermarchtal | **130 €**  
**B70-150613-1** simone-isabel.iliou@kas.de | +49 711 870309-53

**21. - 22.09.2013** Baden-Württemberg | Obermarchtal | **130 €**  
**B70-210913-1** simone-isabel.iliou@kas.de | +49 711 870309-53

**08. - 09.03.2013** Baden-Württemberg | Buchenbach | **130 / 100 €**  
**B79-080313-1** thomas.wolf@kas.de | +49 761 156 48072

**16.02.2013** | Bremen | **40 €**  
**B28-160213-1** ralf.altenhof@kas.de | +49 421 1630090



## POLITISCHE RHETORIK – AUFBAUKURS

Politik ist immer auch Kommunikation, ist Arbeit in der Öffentlichkeit und für die Öffentlichkeit. In Diskussionen überzeugen, durch Reden begeistern, argumentieren, um Ziele durchzusetzen, dies alles gehört zu erfolgreicher Politik. Und Erfolg ist kein Zufall, Erfolg kommt mit dem Wissen und Können.

### Inhalte

Wie man Argumente wirksam aufbereitet, in politisch kontroversen Diskussionen souverän agiert, politische Kernbotschaften formuliert und sich überzeugend vor Kamera und Mikrofon präsentiert - dies vermitteln wir in unseren praxisorientierten Aufbaukursen zur politischen Rhetorik.

Unter Anleitung erfahrener Trainerinnen und Trainer aus Politik, Medien und Wirtschaft stärken Sie systematisch und nachhaltig Ihre kommunikative Kompetenz.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte, Absolventen der Basiskurse

### Methoden

Vortrag, Praktische Übung, Rollenspiel

<b>11. - 13.01.2013</b> <b>E50-110113-2</b>	Nordrhein-Westfalen   Schloss Eichholz   <b>260 / 130 €</b> bernhard.stengel@kas.de   +49 2236 707-4249
<b>02. - 04.08.2013</b> <b>E50-020813-2</b>	Nordrhein-Westfalen   Schloss Eichholz   <b>260 / 130 €</b> bernhard.stengel@kas.de   +49 2236 707-4249
<b>29.11. - 01.12.2013</b> <b>E50-291113-3</b>	Nordrhein-Westfalen   Schloss Eichholz   <b>260 / 130 €</b> bernhard.stengel@kas.de   +49 2236 707-4249
<b>11. - 12.10.2013</b> <b>B79-111013-1</b>	Baden-Württemberg   Freiburg   <b>130 / 100 €</b> thomas.wolf@kas.de   +49 761 156 48072



## **G EKONNT ARGUMENTIEREN!**

Politik ist immer auch Kommunikation, Arbeit in und für die Öffentlichkeit. In Diskussionen überzeugen, argumentieren und Ziele durchzusetzen, dies gehört zur erfolgreichen Politik.

### **Inhalte**

- Argumente wirksam aufbereiten
- Politische Kernbotschaften formulieren
- In kontroversen Diskussionen souverän agieren
- Dies vermittelt dieser praxisorientierte Aufbaukurs

### **Zielgruppe**

Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### **Methoden**

Praktische Übung

**23.02.2013**  
**B70-230213-1**

Baden-Württemberg | Schwäbisch Hall | **50 €**  
regina.dvorak@kas.de | +49 711 870309-52



## **FIT VOR KAMERA UND MIKROFON – MEDIENTRAINING**

Politische Botschaften in der Mediengesellschaft wirkungsvoll zu übermitteln, erfordert neben einer offenen Diskussion politischer Fragen auch Souveränität vor Mikrofon und Kamera. Die Konrad-Adenauer-Stiftung bietet deshalb Medientrainings für Hörfunk und Fernsehen an.

### **Inhalte**

Unsere Medientrainings vermitteln das notwendige Rüstzeug, politische Themen so darzustellen, dass sie nicht nur von Experten verstanden werden, sondern dass auch eine interessierte Öffentlichkeit sachgerecht mitreden und entscheiden kann.

Das Engagement erfahrener Journalisten und Medientrainer sowie die Begrenzung der Teilnehmerzahl sichern den Erfolg dieser Trainings, die in professionell ausgestatteten Fernsehstudios stattfinden.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie ein auf Ihre spezifischen Wünsche abgestimmtes Medientraining vereinbaren möchten.

### **Zielgruppe**

Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Entscheidungsträger aus Politik, Wirtschaft und Verbänden

### **Methoden**

Praktische Übung, Rollenspiel

**auf Anfrage**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **n.v. €**  
bernhard.stengel@kas.de | +49 2236 707-4249

## **EINSTIEG UND ORIENTIERUNG BEI FACEBOOK**

Das soziale Netzwerk Facebook erfreut sich in Deutschland wachsender Beliebtheit. Rund die Hälfte aller Internetnutzer besitzt ein Profil bei Facebook und benutzt dieses, um sich mit anderen zu vernetzen. Auch Behörden, Firmen und Parteien sind bei Facebook präsent.

### **Inhalte**

Die Teilnehmer erstellen während des Seminars ein eigenes Facebook-Profil und nehmen Einstellungen zu Sicherheit und Privatsphäre vor. Im Anschluss werden die gemachten Erfahrungen ausgewertet und die Vor- und Nachteile diskutiert.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung

**19. - 20.01.2013**

**E50-190113-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361

**23. - 24.08.2013**

**E50-230813-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361



## WEB-PRAXIS BASISKURS: WORDPRESS

Die eigene Homepage ist aus der politischen Kommunikation nicht mehr wegzudenken. Sie ist einerseits Aushängeschild, andererseits Mittel der Kommunikation. Die Basiskurse vermitteln Grundkenntnisse zur Erstellung einer eigenen Homepage mit einem beliebten Content-Management-System (CMS).

### Inhalte

Die Teilnehmer erfahren, wie eine Webseite aufgebaut sein sollte und welche Software dazu verwendet wird. Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Nutzung der beliebten Blogsoftware Wordpress, mit der die Teilnehmer mit der Homepage immer auf dem neuesten Stand sein können. Sie lernen auch, welche rechtlichen Voraussetzungen zu beachten sind. Am Ende des Basiskurses können die Teilnehmer ihre eigene Homepage mit nach Hause nehmen und wissen wie man Artikel und Bilder publiziert.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte, Schülerinnen und Schüler, Internetbeauftragte, Personen mit geringen Vorkenntnissen im Aufbau eigener Webseiten, aber mit PC-Kenntnissen

### Methoden

Praktische Übung, Arbeit mit Fallbeispielen

**26. - 27.01.2013**

**E50-260113-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **75 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

**25. - 26.03.2013**

**E50-250313-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **75 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

**09. - 10.11.2013**

**E50-091113-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **75 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

## WEB-PRAXIS BASISKURS: JOOMLA

Die eigene Homepage ist aus der politischen Kommunikation nicht mehr wegzudenken. Sie ist einerseits Aushängeschild, andererseits Mittel der Kommunikation. Die Basiskurse vermitteln Grundkenntnisse zur Erstellung einer eigenen Homepage mit einem beliebigen Content-Management-System (CMS).

### Inhalte

Die Teilnehmer erfahren, wie eine Webseite aufgebaut sein sollte und welche Software dazu verwendet wird. Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Nutzung des beliebigen und bekannten Systems Joomla, mit dem die Homepage der Teilnehmer immer auf dem neuesten Stand sein kann. Sie lernen auch, welche rechtlichen Voraussetzungen zu beachten sind. Am Ende des Basiskurses können die Teilnehmer ihre eigene Homepage mit nach Hause nehmen und wissen wie man Artikel und Bilder publiziert.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte, Schülerinnen und Schüler, Internetbeauftragte, Personen mit geringen Vorkenntnissen im Aufbau eigener Webseiten, aber mit PC-Kenntnissen

### Methoden

Praktische Übung, Arbeit mit Fallbeispielen

**21. - 22.01.2013**

**E50-210113-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **75 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

**22. - 23.04.2013**

**E50-220413-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **75 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

**21. - 22.11.2013**

**E50-211113-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **75 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430



## WEB-PRAXIS: AUFBAUKURS

Eine professionelle Homepage ist nicht mehr ausreichend, um den Bürger zu erreichen - vielmehr ist sie erst der Anfang. Botschaften müssen heute verstärkt ihren Weg zum Bürger durch gute Web-Strategie und mit Hilfe Sozialer Netzwerke, Blogs sowie Video- und Nachrichtenportale finden.

### Inhalte

In den Web-Praxis-Aufbaukursen lernen Sie, Ihren Internetauftritt zu professionalisieren und zu einem Ausgangspunkt für eine Web 2.0-Strategie auszubauen. Neben den Feinheiten der Bildbearbeitung und Suchmaschinenoptimierung zeigen die erfahrenen Trainer, wie Sie sich und Ihre Webseite mit zahlreichen Angeboten des Web 2.0 vernetzen - von Twitter und Facebook über youtube bis hin zu Flickr. Lernen Sie, wie Sie mit wenigen Handgriffen und häufig kostenlosen Programmen Ihr Anliegen noch effizienter kommunizieren können.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte, Internetbeauftragte, Personen mit Vorkenntnissen im Aufbau eigener Webseiten, die entweder im Web-Praxis-Basiskurs oder anderweitig erworben wurden.

### Methoden

Praktische Übung, Arbeit mit Fallbeispielen

**15. - 16.04.2013**

**E50-150413-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **150 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

**13. - 14.05.2013**

**E50-130513-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **150 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

**09. - 10.12.2013**

**E50-091213-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **150 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

## WEB-PRAXIS SPEZIAL: WEB-VIDEOS FÜR DIE KAMPAGNE

Ob mit Smartphone, kleiner Digi-Cam oder professionellem Equipment: Nicht erst die Arabellion hat gezeigt, dass Videos einen immer höheren Stellenwert in der Kampagne einnehmen. Hier lernen Sie die Grundlagen für ansprechende Kampagnen-Videos.

### Inhalte

„Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte - Ich hab mehr als 25 Bilder pro Sekunde!“ Dieser flapsige Spruch zeigt, welche Informationsflut in einem Video stecken kann. In diesem Seminar zeigen wir die Grundzüge für professionelle Videos.

- Welche Funktion nehmen Videos in der Kampagne ein?
- Welche rechtlichen Grundlinien muss ich beachten?
- Was muss ich beim Skript/Drehbuch beachten?
- Grundlegende Einstellungen und Drehtechnik.
- 5-Shot Technik, Grundlagen des Videoschnitts.
- Okay, mein Video ist fertig - Was mache ich nun?

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Menschen mit einem Faible fürs bewegte Bild.

### Methoden

Vortrag, Praktische Übung, Arbeit mit Fallbeispielen

**15. - 17.02.2013**

**E50-150213-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **200 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

**08. - 10.04.2013**

**E50-080413-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **200 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

**02. - 04.06.2013**

**E50-020613-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **200 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430



## WEB-PRAXIS SPEZIAL: NEWSLETTER UND E-MAIL

Oft verkannt aber immer noch mit riesiger Reichweite - Welchen Regeln folgt die elektronische Post? Wie organisiere ich einen E-Mail-Newsletter? Welche Möglichkeiten kann ich nutzen um mit E-Mails zum Erfolg zu kommen?

### Inhalte

- Konzeption und Design von Newslettern
- „Opt-in“, „Opt-out“ was ist das? Rechtliche Fallstricke im E-Mail-Marketing
- Organisation von Datenbanken
- Messen von Reichweite, Möglichkeiten des Testens verschiedener E-Mail Variationen
- Texte für Newsletter
- Social Media und was nun?

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte

### Methoden

Praktische Übung, Arbeit mit Fallbeispielen

**18. - 19.02.2013**

**E50-180213-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **150 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

**10. - 11.03.2013**

**E50-100313-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **150 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430

**12. - 13.10.2013**

**E50-121013-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **150 €**

michael.sieben@kas.de | +49 2236 707-4430



## PRAXISWORKSHOP PRESSEARBEIT

Für eine erfolgreiche Pressearbeit sollten Sie die Arbeitsweise von Journalisten im modernen Medienbetrieb kennen. Wenn Sie dann noch einige Grundregeln beachten, gelingt es Ihnen leichter, mit Ihrem Anliegen in den Medien Beachtung zu finden.

### Inhalte

Im Mittelpunkt der praktischen Übungen steht die Pressemitteilung, die noch immer eine wichtige Grundlage erfolgreicher Pressearbeit ist. Darüber hinaus lernen Sie, wie man auf Anfragen reagiert, wie man eine Veranstaltung ankündigt und eine Pressekonferenz organisiert.

### Zielgruppe

Der Workshop richtet sich an alle, die sich mit Pressearbeit befassen, sei es in der Politik, im Beruf oder im ehrenamtlichen Engagement.

### Weitere Hinweise

Ca. 10 Tage nach der Veranstaltung haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, in einer „Online-Sprechstunde“ offene Fragen mit den Dozenten zu klären.

### Methoden

Vortrag, Praktische Übung

**01. - 03.03.2013**

**E50-010313-3**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361

**04.05.2013**

**B28-040513-1**

Bremen | Bremen | **40 €**

ralf.altenhof@kas.de | +49 421 1630090

**20. - 22.09.2013**

**E50-200913-4**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361



## PRESSEARBEIT FÜR FORTGESCHRITTENE

Der Workshop baut auf dem Praxisworkshop Pressearbeit auf und stellt die unterschiedlichen Instrumente der Pressearbeit vor. Der Umgang mit Journalisten spielt ebenso eine Rolle wie die Reaktion auf unliebsame Berichterstattung.

### Inhalte

Die Teilnehmer lernen, wie man schwierige Themen spannend aufbereitet, wie man sich in Interviews verhält und was man mit „digitaler“ Pressearbeit leisten kann. Der Kurs beinhaltet videogestützte Übungen.

### Zielgruppe

Absolventen des Praxisworkshops Pressearbeit sowie Personen, die bereits Erfahrungen in der Pressearbeit gesammelt haben.

### Methoden

Vortrag, Praktische Übung

**15. - 17.11.2013**

**E50-151113-3**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361

## **SCHREIBEN FÜR DAS INTERNET**

Texte werden im Internet anders gelesen als in einem Buch oder einer Zeitung. Wer dies als Verfasser von Online-Texten nicht berücksichtigt, wird seine Leser schnell verlieren. Um das zu vermeiden, sollte zunächst das wichtigste Wissen über das Leseverhalten im Netz bekannt sein. Das Seminar vermittelt diese Erkenntnisse und liefert das Handwerkszeug, mit dem man Texte entsprechend optimiert.

### **Inhalte**

In vielen Übungen geht es um das Gliedern von Texten, verlockende Überschriften und die verschiedenen Typen von „Anreißern“. Ein weiteres Thema ist das effektive Platzieren von Schlüsselwörtern für Suchmaschinen.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung, Arbeit mit Fallbeispielen

**12. - 13.07.2013**

**E50-120713-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361



## PRAXISWORKSHOP KRISENKOMMUNIKATION

Zu Krisen kommt es meist, wenn niemand damit rechnet. Werden dann noch Fehler in der Kommunikation gemacht, kann das Ansehen einer Institution nachhaltig beschädigt werden. Dies gilt für Firmen, Verwaltungen und politische Akteure gleichermaßen. Soweit muss es nicht kommen. Der Workshop vermittelt Regeln und Handwerkszeug zum Umgang mit der Krise sowie zur Krisenprävention.

### Inhalte

Vermittlung wichtiger Regeln zum Krisenmanagement, Besprechung von Fallbeispielen, Videogestütztes Planspiel „Krisenszenario“

### Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Ministerien, Verwaltungen, Mandatsträgern und Unternehmen

### Methoden

Vortrag, Planspiel, Praktische Übung

**07. - 08.03.2013**

Berlin | **60 €**

**E50-070313-1**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361

**13. - 14.09.2013**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

**E50-130913-3**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361

## **TWITTER, FACEBOOK & Co. – NEUE WEGE ZU ZIELGRUPPEN**

Das Web 2.0 bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, seine Zielgruppen zu erreichen. Aber nicht jeder Social-Media-Kanal eignet sich für jeden Zweck. Das Seminar stellt die wichtigsten Instrumente vor und diskutiert ihren strategischen Einsatz.

### **Inhalte**

Behandelt werden u. a.: offene PR-Portale, Blogs, RSS, Social Media Newsrooms oder Bilddatenbanken wie Flickr.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### **Weitere Hinweise**

Wenn Sie ausschließlich oder schwerpunktmäßig an Facebook interessiert sind, empfiehlt sich das Seminar „Einstieg und Orientierung in Facebook“.

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung

**15. - 17.03.2013**

**E50-150313-4**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361

**21. - 23.10.2013**

**E50-211013-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **130 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361



## ONLINE-SEMINAR: BOTSCHAFTEN PLATZIEREN – SELBST PUBLIZIEREN!

Eigene Positionen zu veröffentlichen ist heute leichter denn je. Jenseits von klassischer Pressearbeit und Facebook gibt es etliche neue Wege, um seine Zielgruppen zu erreichen. Viele dieser Mittel sind wenig aufwändig und oft kostenlos.

### Inhalte

Der Workshop stellt die wichtigsten Instrumente vor: zum Beispiel Online-Broschüren, E-Books, Blogs, PR-Portale oder Print on Demand von Büchern und Zeitschriften. Am Ende soll eine effektive Erweiterung Ihres PR-Werkzeugkastens stehen.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie alle, die ihre Botschaften im Netz noch besser platzieren wollen.

### Weitere Hinweise

Das Online-Seminar umfasst fünf Sitzungen à 1,5 Stunden.

Für das Webinar sind keine besonderen Computer- und Technikenkenntnisse vonnöten. Neben Computer und Internetverbindung brauchen Sie lediglich ein Headset, das Sie für 30 Euro (inkl. USB-Soundkarte) auch über uns beziehen können.

### Methoden

Vortrag, Praktische Übung

**06. - 11.04.2013**

**E50-060413-W**

Online | **90 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361

**10. - 24.09.2013**

**E50-100913-W**

Online | **90 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361

## ONLINE-SEMINAR: STILSICHERES SCHREIBEN – MIT PRÄZISER SPRACHE UND KLAREN BOTSCHAFTEN ÜBERZEUGEN

Alle glauben, schreiben zu können - vor allem diejenigen, die es beruflich tun. Dass aber sogar viele Presse-Profis ihre Probleme mit richtigem und gutem Deutsch haben, beweisen Pressemitteilungen und Zeitungsartikel jeden Tag. Abgedroschene Floskeln, unverständliche Bandwurmsätze - in diesem Seminar werden solche Textschwächen systematisch aufgedeckt.

### Inhalte

- Botschaften klar und zielgruppengerecht auf den Punkt bringen
- Strukturiert argumentieren und bildlich formulieren
- Floskeln und „Bürokratendeutsch“ erkennen und vermeiden
- Sprachmoden kritisch bewerten

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Pressesprecher und Mitarbeiter in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

### Weitere Hinweise

Das Online-Seminar umfasst fünf Sitzungen à 1,5 Stunden.

Für das Webinar sind keine besonderen Computer- und Technikkenntnisse vonnöten. Neben Computer und Internetverbindung brauchen Sie lediglich ein Headset, das Sie für 30 Euro (inkl. USB-Soundkarte) auch über uns beziehen können.

### Methoden

Vortrag, Praktische Übung

**21.05. - 06.06.2013**

**E50-210513-W**

Online | **90 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361

**02. - 07.11.2013**

**E50-021113-W**

Online | **90 €**

kristina.hucko@kas.de | +49 2236 707-3361



## **DIE BÜRGER ERREICHEN: CANVASSING & Co. – WORKSHOP ZUR POLITISCHEN KOMMUNIKATION**

Der Dialog zwischen Politik und Bürgern hat in den letzten Jahren und Jahrzehnten viele Wandlungen erfahren. Dies zeigt sich vor allem in Kampagnenzeiten, wenn es ganz besonders darauf ankommt, adäquat auf die Kommunikationsbedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger einzugehen.

### **Inhalte**

Die unterschiedlichen Lebenswelten der Bürgerinnen und Bürger verlangen allerdings nach unterschiedlichen Dialogformen. Neben die klassischen und traditionellen Formen sind längst neue und modernere Elemente getreten. Der Workshop gibt Einblick in die Planung und Organisation der traditionellen wie modernen Bürgeransprache - vom Stand über Flyer und Tür-zu-Tür-Aktionen bis hin zum Flashmob.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**22. - 23.04.2013**

**E50-220413-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415



## **FUNDRAISING – PRAXISWORKSHOP ZUM POLITIKMANAGEMENT**

Moderne Kampagnen und Initiativen sind ohne finanzielle Unterstützung durch Dritte kaum noch finanzierbar. Diese Erfahrung machen alle, die sich in Politik, Kultur und Gesellschaft haupt- oder ehrenamtlich für ihre Projekte und Unternehmungen engagieren.

### **Inhalte**

Doch wie kommt man an Spenden? Gewinnen Sie Einblick, wie man das Sammeln von Spenden, das sog. Fundraising planen, organisieren und effizient durchführen kann. Diskutieren Sie mit unseren Experten Ihre Initiativen und vernetzen Sie sich zur gegenseitigen Information und Unterstützung.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**24. - 25.05.2013**

**E50-240513-2**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**  
robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415



## STRATEGIE UND PLANUNG VON KAMPAGNEN – WORKSHOP ZUR POLITISCHEN KOMMUNIKATION

Jeder, der in der Politik als Amts-, Mandats- oder Funktionsträger für seine inhaltlichen Positionen und die seiner Partei wirbt, weiß: Die Rezepte von gestern sind auf die Probleme von heute nicht mehr anwendbar.

### Inhalte

Kampagnen, insbesondere Wahlkampagnen müssen die emotionale Lebenswelt einer sich ständig verändernden Gesellschaft aufgreifen und nachvollziehen. Doch das wird mit wachsender Individualisierung und zunehmendem Auseinanderdriften der Lebenswelten immer schwieriger. Damit wird die klassische Wahlwerbung nicht obsolet. Sie muss sich aber auf die Veränderungen einstellen. Kluge Kampagnenplaner berücksichtigen dies und haben gelernt, flexibel auf die unterschiedlichen Ansprüche der Wahlbevölkerung zu reagieren. Doch wie müssen flexible, intelligente und hochreaktive Kampagnen angelegt sein, und mit welchen Mitteln erreichen sie ihr Zielpublikum? Gewinnen Sie Einblick, wie politische Kampagnen flexibel auf eine heterogene Wählerschaft zugeschnitten werden können, welche Strategien politische Parteien verfolgen und welche Marketinginstrumente und Werbemittel am geeignetsten sind.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### Methoden

Vortrag, Gruppenarbeit, Arbeit mit Fallbeispielen

**08. - 09.07.2013**

**E50-080713-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**

robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415

## **NEUE WEGE IM POLITISCHEN MARKETING – WORKSHOP ZUR POLITISCHEN KOMMUNIKATION**

Die Bürgerinnen und Bürger sind für die Politik immer schwerer zu erreichen, wenn sie denn überhaupt noch ansprechbar sind. Darauf haben sich das politische Marketing und seine Experten eingestellt: Es geht vermehrt darum, geeignete Strategien zu entwickeln, um sich auf die abnehmende Dialogbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger und die zunehmende Wechselbereitschaft der Wähler einzustellen. Dies ist durchaus nicht unmöglich.

### **Inhalte**

Lernen Sie neue Instrumente des politischen Marketings kennen. Erfahren Sie, wie dialogorientierte Unternehmen um Kunden werben und vor allem, welche raffinierten Mittel eingesetzt werden, um die Aufmerksamkeit der Kunden zu gewinnen. Gewinnen Sie Einblick in die Konzeption und Umsetzung von Online-Kampagnen und entwerfen Sie Ihre eigene Kampagne.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung, Gruppenarbeit, Arbeit mit Fallbeispielen

**06. - 07.12.2013**

**E50-061213-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **65 €**  
robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415



## ARBEITSTECHNIKEN IN DER POLITISCHEN PRAXIS

Der Rhythmus des modernen Lebens und vor allem der Arbeitswelt hat sich enorm beschleunigt. Es bleibt immer weniger Zeit, sich auf Neuerungen einzustellen. Das verlangt eine schnelle Erfassung und Verarbeitung von Sachverhalten.

### Inhalte

Das Seminar vermittelt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Fähigkeit, Anforderungen der modernen Arbeitswelt oder des politischen Alltagsgeschehens effektiv zu bewältigen. Sie lernen, wie sie Ihre Zeit effektiv einteilen, Zeitfresser identifizieren und Konzentrationsfähigkeit und Motivation steigern. Mit der Methode des Schnell-Lesens werden Texte effizienter erfasst und verarbeitet. Das Gelernte wird in praktischen Übungen einstudiert.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Unternehmerinnen und Unternehmer, Führungskräfte aus Wirtschaft und Verwaltung

### Methoden

Praktische Übung, Arbeit mit Fallbeispielen

<b>11. - 12.03.2013</b> <b>E50-110313-1</b>	Nordrhein-Westfalen   Schloss Eichholz   <b>150 €</b> michael.sieben@kas.de   +49 2236 707-4430
<b>08. - 09.06.2013</b> <b>E50-080613-1</b>	Nordrhein-Westfalen   Schloss Eichholz   <b>150 €</b> michael.sieben@kas.de   +49 2236 707-4430
<b>07. - 08.10.2013</b> <b>E50-071013-2</b>	Nordrhein-Westfalen   Schloss Eichholz   <b>150 €</b> michael.sieben@kas.de   +49 2236 707-4430
<b>07. - 08.12.2013</b> <b>E50-071213-1</b>	Nordrhein-Westfalen   Schloss Eichholz   <b>150 €</b> michael.sieben@kas.de   +49 2236 707-4430

## **DAS MANAGEMENT VON ZEIT IST DAS MANAGEMENT VON WERTEN UND ZIELEN (GRUNDKURS)**

In diesem Seminar wird das Zeit- und Selbstmanagement in den Fokus gerückt. Dabei wird es u. a. um die Frage gehen, wie man neben Studium/ Ausbildung oder Beruf die vielfältigen Möglichkeiten sich politisch und gesellschaftlich zu engagieren, vor allem zeitlich, unter einen Hut bringen soll, wenn dabei auch noch ausreichend Freizeit bleiben sollte? Gerade zu Beginn eines politischen Engagements erscheint dieser Anspruch kaum erfüllbar. Das Seminar soll vor diesem Hintergrund eine Hilfe und Orientierung an die Hand geben, sich dieser Herausforderung und dem gewachsenen Anspruch an eine Professionalisierung des politischen Engagements zu stellen und diese adäquat zu meistern.

### **Inhalte**

- Was ist Zeit in der heutigen Zeit? Was ist Management? Was können Zeit und Management voneinander lernen?
- Grund- und Zweckwerte: Erstellung einer persönlichen Wertelinie - Prüfung und Reflektion der persönlichen Wertelinie
- Ziele sind nicht Wünsche! Wie Ziele vitalisieren können
- Meine Ziele: spezifisch, messbar, attraktiv, realistisch und terminiert

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Junge Erwachsene, Ehrenamtlich Engagierte

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**12. - 13.04.2013**

**B55-120413-1**

Rheinland-Pfalz | Mainz | **60 €**

marita.ellenbuerger@kas.de | +49 6131 201693-2



## **DAS MANAGEMENT VON ZEIT IST DAS MANAGEMENT VON WERTEN UND ZIELEN (AUFBAUKURS)**

### **Inhalte**

- Management von Zeit: Management von Werten und Zielen
- Methoden des Zeitmanagements, Ziel- und Barrieremanagement
- Rhetorik und Präsentation - überzeugend reden und begeistern
- Die Rolle von (Rede- und Präsentations-) Stress und das wirksame Management
- Optimierung des eigenen Kommunikationsverhaltens

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Junge Erwachsene, Ehrenamtlich Engagierte

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**21. - 22.06.2013**

**B55-210613-1**

Rheinland-Pfalz | Mainz | **60 €**

[marita.ellenbuerger@kas.de](mailto:marita.ellenbuerger@kas.de) | +49 6131 201693-2

## **MITMACHEN – MITREDEN – MITGESTALTEN: MANAGEMENT DES UNERWARTETEN**

Komplexität und Unsicherheit bestimmen unser Leben. Die Rahmenbedingungen für Politik und Wirtschaft aber auch für eigenes Handeln verändern sich ständig und immer schneller. Welche Methoden und Einstellungen können dabei helfen, das Unerwartete zu managen und den Blick für andere Meinungen, für neues Denken zu schärfen? Machen Sie sich mit uns auf die Suche!

### **Inhalte**

Nur wer sich bewegt, ist handlungsfähig und in der Lage, unbekannte Herausforderungen zu bewältigen. Dies zeigen Ansätze in der modernen Hirnforschung, Gesundheitsforschung sowie Sportwissenschaft. Es gilt, die Routine zu durchbrechen und die Reaktions- und Leistungsfähigkeit zu stärken, um für neue und ungewöhnliche Situationen vorbereitet zu sein. Wir stellen mobilisierende Methoden und Techniken vor.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Lehrerinnen und Lehrer, Unternehmerinnen und Unternehmer

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung, Arbeit mit Fallbeispielen

**auf Anfrage**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **260 €**  
annette.wilbert@kas.de | +49 2236 707-4256



## DEMOKRATIE BRAUCHT FÜHRUNG: KRISEN BEWÄLTIGEN – GESUNDER UMGANG MIT VERÄNDERUNG

Turbulenzen erfordern ein hohes Maß an Belastbarkeit und Bewältigungskompetenz. Oft scheint das Erleben von Handlungsspielräumen und Kontrolle eingeschränkt. Von welchen Überzeugungen lasse ich mich als Führungskraft in Belastungssituationen steuern? Welche Werte sind für mich verbindlich tragend? Wie kann ich als Führungskraft Leistung bringen ohne „auszubrennen“? Wenn vertraute Deutungen und Strategien nicht mehr zielführend sind, werden wir mit dem Erleben von Ärger, Ohnmacht und auch Ängsten konfrontiert. Hintergründe auf denen sich Krisen abspielen sind verschieden: berufliche Veränderungen, Versagensängste, Mobbing, Überlastung, persönliche Schicksale, Erkrankungen, vergleichbare Erfahrungen.

### Inhalte

Das Seminar vermittelt die Kompetenz, Krisen zu erkennen und sie als Aufforderung zu einer aktiven Auseinandersetzung mit meinen „mental Landkarten“ (Überzeugungen, Glaubenssätze) zu erkennen. Ziel ist die Stärkung von Handlungskompetenz und Sinnerleben. Der Schwerpunkt liegt auf der individuellen Zurüstung.

### Zielgruppe

Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Unternehmerinnen und Unternehmer, Führungskräfte aus Politik und Wirtschaft

### Methoden

Vortrag, Praktische Übung, Rollenspiel, Gruppenarbeit, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**18. - 19.04.2013**

**B19-180413-1**

Mecklenburg-Vorpommern | Alt Schwerin | **180 €**

[silke.bremer@kas.de](mailto:silke.bremer@kas.de) | +49 385 55570514



## **DEMOKRATIE BRAUCHT FÜHRUNG: FÜHRUNG VERBESSERN, ERFOLG ORGANISIEREN – INSPIRIEREN, MOTIVIEREN, FÜHREN**

Unsere Gesellschaft ist durch einen schnellen Wandel, Pluralität und unterschiedliche Wertvorstellungen gekennzeichnet. Führungskräfte sind ständig herausgefordert, komplexe Situationen zu erfassen, Mitarbeiter zu motivieren, richtungsgebende Entscheidungen zu treffen und Vieles mehr. So ist es wenig erstaunlich, dass ein deutlicher Ruf nach Menschen mit Leitungsbegabung zu hören ist. Mehr denn je braucht unsere Zeit Führungskräfte, die neben fachlichem Können auch über emotionale Kompetenz und kommunikative Fähigkeiten verfügen. Eine erfolgreiche Führung bedarf abseits des täglichen Entscheidungsdrucks einer Selbstreflexion und Selbstvergewisserung.

### **Inhalte**

Was macht eine gute Führungskraft aus? Wodurch ist das persönliche Führungsverhalten gekennzeichnet? Wie können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter inspiriert und motiviert werden? Der Schwerpunkt liegt auf der individuellen Zurüstung sowie auf dem Training eigener Fähigkeiten. Im geschützten Rahmen werden eigene Verhaltensweisen reflektiert, anstehende Zielstellungen erarbeitet und veränderte Verhaltensweisen erprobt.

### **Zielgruppe**

Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Führungskräfte aus Politik und Wirtschaft

### **Methoden**

Vortrag, Praktische Übung, Gruppenarbeit, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**26. - 27.09.2013**  
**B19-260913-1**

Mecklenburg-Vorpommern | Alt Schwerin | **180 €**  
silke.bremer@kas.de | +49 385 55570514

## PERSONAL BRANDING: SCHWERPUNKT ÖFFENTLICHER AUFTRITT – WORKSHOP

Wer heute in Politik und Gesellschaft etwas bewegen und sich engagieren will, muss die Regeln der Kommunikation und des Medieneinsatzes kennen sowie im Umgang mit den modernen Kommunikationstechniken vertraut sein.

### Inhalte

Kommunikationsfähigkeit in Inhalt und Technik ist eine Schlüsselqualifikation für eine erfolgreiche Beteiligung an der Gestaltung von Politik und Gesellschaft. Dazu gehört die Erarbeitung eines persönlichen Images, eines Markenwertes, der den Partnern in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft signalisiert, über welche Kompetenzen der Imagerträger verfügt und wofür er inhaltlich steht. Lernen Sie Ihr persönliches Markenpotenzial kennen und erwerben Sie die notwendige Kommunikationskompetenz.

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Unternehmerinnen und Unternehmer

### Methoden

Praktische Übung, Rollenspiel, Arbeit mit Fallbeispielen

**01. - 02.03.2013**

**E50-010313-5**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **180 €**

robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415

## **PERSONAL BRANDING – WORKSHOP ZUR POLITISCHEN KOMMUNIKATION**

„Personal Branding“ lautet das Thema des Seminars, mit dem wir Ihnen zeigen wollen, wie Sie sich in Ihrer jetzigen Funktion optimal positionieren und entfalten können.

### **Inhalte**

„Personal Branding“ heißt, durch gezielte, stimmige und authentische Kommunikation das eigene Image in den Köpfen des Zielpublikums strategisch aufzubauen und langfristig zu verankern. Dabei geht es vor allem darum, mit den eigenen Potenzialen werbend in der Öffentlichkeit umzugehen und die eigene Person, den eigenen Namen als Marke zu etablieren. Dies kann jedoch nur dem gelingen, der seine Qualitäten, Fertigkeiten und Potenziale kennt. Vertrauen Sie sich unseren Experten an, die mit Ihnen zusammen Ihr persönliches Branding entwickeln und aufbauen helfen.

### **Zielgruppe**

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Unternehmerinnen und Unternehmer

### **Methoden**

Vortrag, Rollenspiel, Gruppenarbeit

**12. - 13.06.2013**  
**E50-120613-1**

Nordrhein-Westfalen | Schloss Eichholz | **95 €**  
robert.gruenewald@kas.de | +49 2236 707-4415



**Platz für eigene Notizen:**

## **STUDIENREISEN**

Mit unseren Studienreisen bieten wir die Möglichkeit der Information und Weiterbildung an Originalschauplätzen politischen Handelns:

- in Cadenabbia am Comer See, dem früheren Feriendomizil von Konrad Adenauer, wo die Konrad-Adenauer-Stiftung heute ein Internationales Begegnungszentrum für Politik, Wirtschaft und Kultur betreibt
  - in der Bundeshauptstadt Berlin, wo die Konrad-Adenauer-Stiftung ihre Akademie hat
  - in der Bundesstadt Bonn, wo die Konrad-Adenauer-Stiftung gegründet wurde und ihren Hauptsitz hat.
- 
- Cadenabbia
  - Berlin
  - Bonn
  - Besondere Studienreisen



## Studienreisen

# MITMACHEN – MITREDEN – MITGESTALTEN: GRUNDLAGEN DER KOMMUNALPOLITIK

Das Seminar richtet sich an alle kommunalpolitisch interessierten Bürgerinnen und Bürger, die „vor Ort etwas bewegen wollen“. Wir vermitteln eine Einführung in die Grundlagen kommunalpolitischer Arbeit und zeigen die Möglichkeiten zur aktiven Mitgestaltung auf.

### Inhalte

- Finanznot, demographischer Wandel, Integration...: Unsere Kommunen und ihre neuen Herausforderungen
- Wie kann ich aktiv werden? Kommunalpolitik und ehrenamtliches Engagement
- Die Rolle der Parteien, Fraktionen und Kommunalverwaltung
- Bürger, Vereine und weitere Akteure in der Kommunalpolitik
- Lohnt sich kommunalpolitisches Engagement für mich? Das politische Ehrenamt im Spannungsfeld von Beruf, Familie und Freizeit
- Rechte und Pflichten eines kommunalen Mandatsträgers
- PR und Öffentlichkeitsarbeit - Zum Verhältnis von Politik und Medien

### Zielgruppe

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Ehrenamtlich Engagierte

### Weitere Hinweise

Zum Programm der Veranstaltung gehören Exkursionen nach Mailand und Bellagio am Comer See sowie ein Rundgang auf den Spuren Konrad Adenauers in Cadenabbia.

### Methoden

Vortrag, Exkursion, Diskussion, Arbeit mit Fallbeispielen

**05. - 08.04.2013**

**E50-050413-C**

Italien | Cadenabbia | **540 €**

[andreas.struck@kas.de](mailto:andreas.struck@kas.de) | +49 2236 707-4423

## **STEUERUNGS- UND FÜHRUNGSINSTRUMENTE FÜR POLITIK UND VERWALTUNG – CHANCEN UND MEHRWERT**

Kommunen, Kammern, Stiftungen und Parteien stehen zunehmend steigenden Anforderungen gegenüber. Welche Potenziale bieten Steuerungs- und Managementkonzepte, um Ziele wie Haushaltskonsolidierung, Umgang mit knapper werdenden Ressourcen, nachhaltige Entwicklung oder Bürgerzufriedenheit im politischen Diskurs umzusetzen? Wir stellen Erfahrungsberichte vor und zeigen Chancen und Mehrwerte auf.

### **Inhalte**

Organisationen tendieren wie Menschen aus Gründen der Effizienz und Entlastung zu Routine und business as usual. Um in Zeiten der Finanzkrise und des demographischen Wandels handlungsfähig zu bleiben, gewinnen Steuerungs- und Managementinstrumente in der öffentlichen Verwaltung an Bedeutung. Das Seminar stellt bewährte und neue Konzepte zur Öffnung und Weiterentwicklung von Verwaltungen für die Zukunft vor und zeigt ein Spektrum von Einsatzmöglichkeiten auf. Anhand ausgewählter Beispiele sollen Chancen und Barrieren bei der Einführung identifiziert und Verfahrenstipps gesammelt werden.

### **Zielgruppe**

Kommunale Mandats- und Funktionsträger, Fachleute Kommunalverwaltung, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Unternehmerinnen und Unternehmer, Bürgermeister, Landräte, Fraktionsmitglieder, Leiter öffentlich-rechtlicher Institutionen sowie kommunaler Eigenbetriebe

### **Methoden**

Vortrag, Diskussion

**08. - 11.09.2013**

**E50-080913-C**

Italien | Cadenabbia | **540 €**

[annette.wilbert@kas.de](mailto:annette.wilbert@kas.de) | +49 2236 707-4256



## TAGE IM KLOSTER FÜR POLITIKERINNEN UND POLITIKER

Eine Auszeit vom Alltag und doch mitten im (eigenen) Leben. Die Tage im Kloster in der österlichen Fastenzeit sind eine Einladung, innezuhalten und unser Leben wieder auf Gott hin auszurichten und im Licht seiner Gegenwart zu bedenken.

### Inhalte

Neben geistlichen Anregungen, Gesprächen und der Auseinandersetzung mit biblischen Texten steht das klösterliche Leben mit seinen gesungenen Gebetszeiten und der Liturgie im alten Benediktinerkloster Münsterschwarzach bei Würzburg im Mittelpunkt. Das Kloster wurde bereits um 780 gegründet. Heute leben in ihm 108 Mönche.

### Zielgruppe

Kommunale Mandats- und Funktionsträger

### Weitere Hinweise

Eine Veranstaltung des Bildungswerkes Potsdam, selbständige An- und Abreise

### Methoden

Vortrag, Diskussion

**04. - 06.03.2013**

**B14-040313-1**

Bayern | Münsterschwarzach | **120 €**

stephan.raabe@kas.de | +49 331 7488760





**INFORMIEREN. ORIENTIEREN. AKTIVIEREN. VERNETZEN.**

**Platz für eigene Notizen:**



**Das Bildungszentrum Wendgräben und das Bildungswerk Dortmund der Konrad-Adenauer-Stiftung gehören als „Europe Direct Informationsstellen“ seit dem Frühjahr 2005 dem**

## **EUROPE DIRECT Informationsnetzwerk an.**

Die EU-Informationsstellen sind Schnittstellen zwischen den Bürgern und der EU auf lokaler Ebene.

### **Sie bieten den Bürgern**

- Informationen, Rat, Hilfe und Antworten auf Fragen über die Organe, Rechtsakte, politische Maßnahmen, Programme und Finanzierungsmöglichkeiten der Europäischen Union
- die Gelegenheit, den EU-Organen ein Feedback in Form von Fragen, Meinungen und Vorschlägen zu geben

### **Sie fördern**

- die lokale und regionale Debatte über die Europäische Union und ihre Maßnahmen

### **Sie ermöglichen es**

- den Europäischen Organen, die Verbreitung von auf den örtlichen und regionalen Bedarf zugeschnittenen Informationen zu verbessern.

Das Bildungszentrum Wendgräben und das Bildungswerk Dortmund stehen Ihnen in diesem Sinne gerne zur Verfügung.

### **Bildungszentrum Schloss Wendgräben**

**Wendgräbener Chaussee 1**

**39279 Wendgräben**

**Tel.: 039245 / 952353**

**Fax: 039245 / 952366**

**Ansprechpartnerin:**

**Alexandra Mehnert**

**alexandra.mehnert@kas.de**

### **Bildungswerk Dortmund**

**Kronenburgallee 2**

**44141 Dortmund**

**Tel.: 0231 / 1087777-0**

**Fax: 0231 / 1087777-7**

**Ansprechpartnerin:**

**Beate Kaiser**

**beate.kaiser@kas.de**

## **DIE KOMMUNALAKADEMIE DER KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG**



- bündelt die kommunalpolitischen Aktivitäten der KAS
- macht die kommunalpolitische Expertise der KAS ansprechbar
- will die kommunalpolitische Basis aktivieren und professionalisieren
- vernetzt die kommunalpolitischen Angebote der Bildungszentren Eichholz und Wendgräben sowie der Bildungswerke in den Bundesländern
- bietet kommunalpolitische Angebote für verschiedene Zielgruppen: vom Planspiel Kommunalpolitik für Schülerinnen und Schüler bis zum Bürgermeisterseminar
- will mit kommunalpolitischen Netzwerken Antworten auf Zukunftsfragen diskutieren und nutzbar machen
- gibt kommunalpolitische Publikationen für die Arbeit vor Ort heraus
- freut sich auf Ihre Anregungen und Hinweise.



## DIE ANSPRECHPARTNER DER KOMMUNALAKADEMIE



Daniel Schranz  
daniel.schranz@kas.de  
0211 836 80 560

■ Leiter der KommunalAkademie |  
Kommunalpolitische Netzwerke



Andreas Struck  
andreas.struck@kas.de  
02236 707-4423

■ Stellv. Leiter der KommunalAkademie |  
Kommunalpolitisches Seminar



Ursula Gründler  
ursula.gruendler@kas.de  
02236 707-4431

■ Bildung und Kultur | Migration und Integration



Dr. Robert Grünewald  
robert.gruenewald@kas.de  
02236 707-4415

■ Politische Kommunikation für Kommunalpolitiker



Dr. Mechthild Scholl  
mechthild.scholl@kas.de  
02236 707-4427

■ Kommunale Wirtschaftspolitik | Demographischer Wandel



Margit Ramackers  
margit.ramackers@kas.de  
02236 707-4225

■ Organisation und Sachbearbeitung der KommunalAkademie

## **DER BEIRAT KOMMUNALPOLITIK DER KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG**

Ende 2012 hat sich in Berlin der neue Beirat Kommunalpolitik als Impulsgeber für die kommunalpolitische Arbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung konstituiert. Er wird von Frau Oberbürgermeisterin a. D. Dr. h.c. Petra Roth geleitet, ihr Stellvertreter ist Landrat Frithjof Kühn. Die Mitglieder sind:



- Marc Adomat, Beigeordneter der Stadt Leverkusen
- Dr. Stephan Articus, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Städtetages
- Dr. Volker Hassemer, Senator von Berlin a. D.
- Prof. Dr. Hans-Günter Henneke, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Landkreistages
- Lars Martin Klieve, Stadtkämmerer der Stadt Essen
- Frithjof Kühn, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
- Dr. Gerd Landsberg, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Städte- und Gemeindebundes
- Heinz Paus, Bürgermeister der Stadt Paderborn
- Dr. h.c. Petra Roth, Oberbürgermeisterin a. D. der Stadt Frankfurt am Main
- Prof. Dr. Ludger Sander, Stadtkämmerer der Bundesstadt Bonn
- Dr. Franz Schoser, Mitglied des Vorstands der Konrad-Adenauer-Stiftung
- Dr. Wolfgang Schuster, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart
- Dipl.-Ing. Sigurd Trommer, Präsident der Bundesarchitektenkammer
- Hans-Josef Vogel, Bürgermeister der Stadt Arnsberg
- Reinhard Winter, Landrat des Landkreises Emsland

Die Geschäftsführung hat der Leiter der KommunalAkademie der Konrad-Adenauer-Stiftung inne.



## WIR ÜBER UNS

### Die Hauptabteilung Politische Bildung Der Konrad-Adenauer-Stiftung

#### Schloss Eichholz

Urfelder Straße 221 | 50389 Wesseling

Telefon 02236 7070 | Telefax 02236 7074230

#### Leiterin: Dr. Melanie Piepenschneider

Stv. Leiter: Dr. Ludger Gruber

Wissenschaftliche Mitarbeiterin: Anna-Lina Meyer

Stabsstelle Didaktik und Methodik: Annette Wilbert

Stabsstelle Zertifizierung: Dr. Martin Reuber

Sekretariat: Bianca Brischke 02236 7074211

#### Abteilung Bildungswerke und Bildungszentren

#### Leiter: Dr. Werner Blumenthal

Sekretariat: Christiane Zimmermann 02236 7074401

(Anschriften der Bildungswerke siehe Seiten 374-377)

#### Abteilung Politische Bildung und Zeitgeschehen

#### Leiter: Dr. Ludger Gruber

Ann-Cathrine Böwing, Jutta Graf, Ursula Gründler,

Manfred Hansen, Dr. Martin Hoch, Martin Kippenberg,

Dr. Christian Koecke, Alexander Rettig, Dr. Martin Reuber,

Dr. Mechthild Scholl, Andreas Siemes, Andreas Struck,

Dr. Ulrich von Wilamowitz-Möllendorff

Sekretariat: Marlene Kühl 02236 7074407

Abteilung Politische Kommunikation

**Leiter: Ralf Gülden-zopf**

Dr. Robert Grünewald, Dr. Kristina Hucko, Michael Sieben,  
Bernhard Stengel  
Sekretariat: 02236 7074224

Abteilung Organisation

**Leiterin: Beate Kindler** 02236 7074278

Seminarorganisation Eichholz:

Tina Jülich, Gabriele Klesz, Margit Ramackers, Clarissa Rönn, Gisela Schad-  
winkel, Doris Schimanke, Andrea Stutzbecher-Mühlen, Andrea Wolf

Zentrale Aufgaben:

Karoline Glock, Rainer Henseler, Paul Klein,  
Johanna Kyriazoglou, Jürgen Tharann, Carola Vogelsberg,  
Peter Zündorf

## UNSERE BILDUNGSZENTREN



### Schloss Eichholz

Schloss Eichholz ist das Geburtshaus der Konrad-Adenauer-Stiftung. Umgeben von Wald und einem weitläufigen Park liegt das Bildungszentrum zwischen der Bundesstadt Bonn und der Messe- und Medienstadt Köln, ein idealer Standort für Tagungen und Konferenzen. Fünf Gästehäuser verfügen über 50 Einzel- und 33 Doppelzimmer. Hörsäle unterschiedlicher Größe (20 – 130 Personen), eingerichtet mit audiovisueller Tagungstechnik, ein modern ausgestatteter Medienraum sowie acht Seminarräume ermöglichen eine flexible Tagungsgestaltung. Wenn Sie Schloss Eichholz für eigene Tagungen und Konferenzen nutzen wollen, so ist auch dies möglich.

■ [carola.vogelsberg@kas.de](mailto:carola.vogelsberg@kas.de)

Tel.: 02236 7074233 | Fax: 02236 7074355

Konrad-Adenauer-Stiftung, Schloss Eichholz,

Postfach 1331, 50387 Wesseling





### **Schloss Wendgraben**

Zwischen Berlin und Magdeburg liegt das Bildungszentrum inmitten einer ausgedehnten englischen Parklandschaft. Das vollständig modernisierte und restaurierte Herrenhaus verfügt über 18 Einzel- und 22 Doppelzimmer. Zwei Hörsäle für bis zu 100 Personen sowie vier Seminarräume sind mit moderner audiovisueller Tagungstechnik ausgestattet. Auch Schloss Wendgraben kann für eigene Konferenzen und Tagungen gemietet werden.

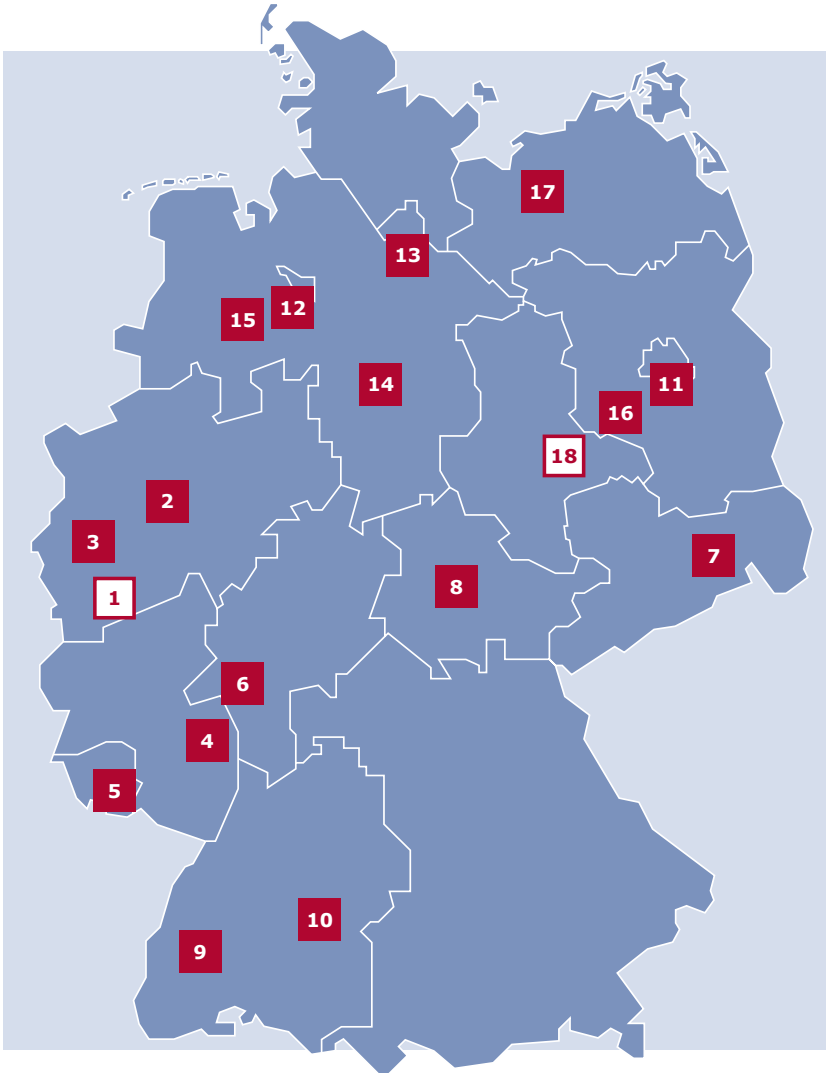
■ [britta.drechsel@kas.de](mailto:britta.drechsel@kas.de)

Tel.: 039245 952359 | Fax: 039245 952223

Konrad-Adenauer-Stiftung, Schloss Wendgraben,  
Wendgräbener Chaussee 1, 39279 Wendgraben



## ADRESSEN UNSERER BILDUNGSZENTREN UND BILDUNGSWERKE



**Politisches Bildungsforum NRW**

Urfelder Straße 221  
50389 Wesseling  
Tel: 02236 7074401  
Fax: 02236 7074347  
[www.kas-bildungsforum.de](http://www.kas-bildungsforum.de)  
Dr. Werner Blumenthal (Leiter)

**1. Bildungszentrum  
Schloss Eichholz**

Urfelder Straße 221  
50389 Wesseling  
Tel: 02236 7070  
Fax: 02236 7074230  
[www.kas-eichholz.de](http://www.kas-eichholz.de)

**2. Bildungswerk Dortmund**

Kronenburgallee 2  
44141 Dortmund  
Tel.: 0231 10877770  
Fax: 0231 10877777  
[www.kas-dortmund.de](http://www.kas-dortmund.de)  
Elisabeth Bauer (Leiterin) | Beate  
Kaiser | Ralf Wachsmuth | Mary de  
West | Maria Thumulka-Köching

**3. Bildungswerk Düsseldorf**

Benrather Str. 11  
40213 Düsseldorf  
Tel.: 0211 83680560  
Fax: 0211 83680569  
[www.kas-duesseldorf.de](http://www.kas-duesseldorf.de)  
Daniel Schranz (Leiter) |  
Simone Habig | Monique Ouarzag |  
Angela Meuter-Schneider

**4. Bildungswerk Mainz**

Weißlilienengasse 5  
55116 Mainz  
Tel.: 06131 2016930  
Fax: 06131 2016939  
[www.kas-mainz.de](http://www.kas-mainz.de)  
Karl-Heinz van Lier (Leiter) |  
Marita Ellenbürger | Jutta Lohmann

**5. Bildungswerk Saarbrücken**

Neumarkt 11  
66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 9279880  
Fax: 0681 9279889  
[www.kas-saarbruecken.de](http://www.kas-saarbruecken.de)  
Helga Bossung-Wagner (Leiterin) |  
Martina Wenk



Wir über uns

**6. Bildungswerk Wiesbaden**

Bahnhofstr. 38  
65185 Wiesbaden  
Tel.: 0611 1575980  
Fax: 0611 15759819  
www.kas-wiesbaden.de  
Dr. Thomas Ehlen (Leiter) |  
Christine Leuchtenmüller |  
Anita Styles, Verena Nast

**7. Bildungswerk Dresden**

Königstraße 23  
01097 Dresden  
Tel.: 0351 5634460  
Fax: 0351 56344610  
www.kas-dresden.de  
Dr. Joachim Klose (Leiter) |  
Florian Hofmann | Kerstin Brockow |  
Theresia Liebich

**8. Bildungswerk Erfurt**

Andreasstraße 37 b  
99084 Erfurt  
Tel.: 0361 654910  
Fax: 0361 6549111  
www.kas-erfurt.de  
Maja Eib (Leiterin) |  
Daniel Braun | Heike Abendroth

**9. Bildungswerk Freiburg**

Schusterstraße 34-36  
79098 Freiburg  
Tel.: 0761 15648070  
Fax: 0761 15648079  
www.kas-freiburg.de  
Thomas Wolf (Leiter) |  
Carmen Rams

**10. Bildungswerk Stuttgart**

Lange Straße 18 a  
70174 Stuttgart  
Tel.: 0711 8703093  
Fax: 0711 87030955  
www.kas-stuttgart.de  
Dr. Stefan Hofmann (Leiter) |  
Regina Dvorak-Vucetic |  
Simone Iliou | Agnes Gräsle

**11. Bildungswerk Berlin**

Tiergartenstraße 35  
10907 Berlin  
Tel.: 030 269960  
Fax: 030 269963243  
www.kas-berlin.de  
Renate Abt (Leiterin) | Silvia Glos |  
Claudia Lange

**12. Bildungswerk Bremen**

Martinstraße 25  
28195 Bremen  
Tel.: 0421 1630090  
Fax: 0421 1630099

www.kas-bremen.de  
Dr. Ralf Altenhof (Leiter) |  
Marion Wrieden | Maren Öttjes

**13. Bildungswerk Hamburg**

Warburgstraße 12  
20354 Hamburg  
Tel.: 040 21985080  
Fax: 040 21985089  
www.kas-hamburg.de  
Andreas Klein (Leiter) |  
Grit Mäder

**14. Bildungswerk Hannover**

Leinstraße 8  
30159 Hannover  
Tel.: 0511 40080980  
Fax: 0511 40080989  
www.kas-hannover.de  
Jörg Jäger (Leiter) |  
Reinhard Wessel |  
Claudia Bomeier

**15. Hermann-Ehlers-Bildungs-  
werk Oldenburg der Konrad-  
Adenauer-Stiftung**

Kurwickstr. 8/9  
26122 Oldenburg  
Tel.: 0441 20517990  
Fax: 0441 20517999  
www.kas-oldenburg.de  
Dr. Karolina Vöge (Leiterin) |  
Sigrid Winkler

**16. Bildungswerk Potsdam**

Rudolf-Breitscheid-Str. 64  
14482 Potsdam  
Tel.: 0331 7488760  
Fax: 0331 74887615  
www.kas-potsdam.de  
Stephan Raabe (Leiter) |  
Dr. Klaus Jochen Arnold |  
Annett Elas

**17. Bildungswerk Schwerin**

Arsenalstraße 10  
19053 Schwerin  
Tel.: 0385 5557050  
Fax: 0385 5557059  
www.kas-schwerin.de  
Dr. Silke Bremer (Leiterin) |  
Dr. Eckhard Lemm | Kathrin Kress

**18. Bildungszentrum  
Schloss Wendgräben**

Wendgräbener Chaussee 1  
39279 Wendgräben  
Tel.: 039245 952351  
Fax: 039245 952366  
www.kas-wendgraeben.de  
Ronny Heine (Leiter) |  
Alexandra Mehnert (stv. Leiterin) |  
Peter Frank Dietrich | Dr. Andreas  
Schulze | Britta Drechsel |  
Elke Gensch | Anja Gutsche |  
Brigitte Mansfeld | Gerhard Lüdecke  
| Frank Sklenar | Hartmut Gotzel

## KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG

### Wir über uns

Wir sind eine politische Stiftung, die bundesweit in zwei Bildungszentren und 16 Bildungswerken aktiv ist. Unsere Auslandsbüros betreuen weltweit mehr als 200 Projekte in über 120 Ländern. Unsere Sitze sind Sankt Augustin bei Bonn und Berlin. Berlin ist gleichzeitig Standort unserer Akademie.

Konrad Adenauer und seine Grundsätze sind für uns Leitlinien, Auftrag und Verpflichtung. Die Stiftung trägt seit 1964 den Namen des ersten Bundeskanzlers; sie ging aus der bereits 1955 gegründeten „Gesellschaft für christlich-demokratische Bildungsarbeit“ hervor.

National und international setzen wir uns durch politische Bildung für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit ein. Die Festigung der Demokratie, die Förderung der europäischen Einigung, die Intensivierung der transatlantischen Beziehungen und die entwicklungspolitische Zusammenarbeit sind uns besondere Anliegen.

Als Beratungsagentur erarbeiten wir wissenschaftliche Grundlagen und aktuelle Analysen vorausschauend für politisches Handeln.



Begabte junge Menschen nicht nur aus Deutschland, sondern auch aus Mittel- und Osteuropa sowie aus den Entwicklungsländern fördern wir ideell und materiell.

Die Geschichte der christlichen Demokratie in Deutschland und Europa erschließt und erforscht das Archiv für Christlich-Demokratische Politik.

Sie finden uns im Internet unter:  
[www.kas.de](http://www.kas.de)

# DIE POLITISCHE MEINUNG

Seit ihrer ersten Ausgabe im Juni 1956 dokumentiert die POLITISCHE MEINUNG monatlich ein breites Spektrum politischer, gesellschaftlicher und kultureller Themen aus Geschichte und Gegenwart.

Der spezielle Schwerpunkt einer jeden Monatsausgabe widmet sich unter der Federführung verschiedener Autoren zeitgemäßen Fragestellungen und Antworten. Namhafte Verfasser wie Roland Berger, Gabriele Wohmann, Samuel Huntington, Roland Koch, Wolfgang Schäuble, Annette Schavan und Hugo Müller-Vogg zählen zu dem Autorenkreis der POLITISCHEN MEINUNG.

Mit ihrem Angebot an fundierten historischen und politischen Analysen bezieht sich die DIE POLITISCHE MEINUNG auf eine der individuellen Eigenverantwortung verpflichtete und im christlichen Menschenbild verankerte Ethik. In diesem Sinne liefert sie einen Beitrag zur Veranschaulichung der gesellschaftspolitischen Dynamik, untersucht ihre Hintergründe und weist Perspektiven des Wandels auf. Das vielfältige Spektrum gesellschaftspolitischer Ansichten wird in jeder Ausgabe um Beiträge aus den Bereichen Kultur, Philosophie oder Literatur erweitert. Eine eigene Rubrik versammelt Rezensionen zu Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt.

[www.politische-meinung.de](http://www.politische-meinung.de)

Monatsschrift zu Fragen der Zeit

DIE POLITISCHE MEINUNG

Freund Frankreich

„Seit der Unterzeichnung des Élysée-Vertrages vor vierzig Jahren waren die deutsch-französischen Beziehungen eine Vernunftfehe mit stark emotionalem Hintergrund.“

Dieterrich, Mainz

Zum Schwerpunkt

Wolfgang Schäuble  
Partner in Europa

Heiko Jacoby-Kröll  
Nach dem Fall der Mauer

Weitere Themen

Frankfurt  
Die Zeitung hat Zukunft

Michael Bieles  
Hans Eichel –  
Staat eines Überfliegens

Nr. 398  
Jahrgang  
2003

Abbestellung  
069 3090-1144

Bezugsbedingungen

Die POLITISCHE MEINUNG erscheint zwölfmal im Jahr. Der Bezugspreis beträgt für das Einzelheft 6,- €, für ein Jahresabonnement 50,- € (Schüler/Studenten erhalten einen Sonderrabatt von 25%). Die Bezugsdauer verlängert sich um ein Jahr, sofern das Abonnement nicht bis zum 15. November eines Jahres schriftlich abbestellt wird.

Bestellungen über den Buchhandel (ISSN 0032-3446) oder über den Verlag: Druck- und Verlagshaus FROMM GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16, 49074 Osnabrück, [C.Brinkmann@fromm-os.de](mailto:C.Brinkmann@fromm-os.de)

# Handreichungen zur Politischen Bildung

Die Konrad-Adenauer-Stiftung gibt eine Reihe „Handreichungen zur Politischen Bildung“ heraus. Bisher sind folgende Bände erschienen:

Band 1

**Johannes Christian Koecke | Michael Sieben**

Die Christlich-Demokratische Union. Grundüberzeugungen, Geschichte, Organisation 2., überarbeitete und erweiterte Auflage

Band 2

**Katrin Grüber**

Zusammen leben ohne Barrieren. Die Umsetzung der UN-Konvention für die Rechte von Menschen mit Behinderungen in Kommunen

Band 3

**Klaus-J. Engelien**

Die energiepolitische Zukunft der Europäischen Union; zwei Planspiele zur Arbeitsweise der EU

Band 4

**Ondrej Kalina**

erfolgreich.politisch.bilden

Faktensammlung zum Stand der Politischen Bildung in Deutschland

Band 5

**Melanie Piepenschneider / Klaus Jochen Arnold (Hrsg.):**

Was bedeutet uns der 20. Juli 1944?

Band 6

**Ulrich Bongertmann: DDR: Mythos und Wirklichkeit**

Wie die SED-Diktatur den Alltag der DDR-Bürger bestimmte.

Didaktische Handreichung zur gleichnamigen Ausstellung

Band 7

**Melanie Piepenschneider / Klaus Jochen Arnold (Hrsg.):**

Was war die Mauer?

Die Errichtung der innerdeutschen Grenzanlagen durch das SED-Regime und ihre Folgen

Band 8

**Klaus-Jürgen Engelien**

„Cicero“ – Entscheidungs- und Konferenzplanspiele zur Staatsschuldenkrise in der EU

Band 9

**Jana Kulhay**

Die Medien-Generation – Jugendliche, ihr Medienkonsum und ihre Mediennutzung. Ausarbeitung zum Forschungsstand

Band 10

**Heinrich Blatt**

Auftrag Demokratie – Geschichte der Politischen Bildung der Konrad-Adenauer-Stiftung Teil I: 1957–1997

Die Bände können telefonisch über 0 22 36 / 7 07 42 26 oder per E-Mail ([clarissa.roenn@kas.de](mailto:clarissa.roenn@kas.de)) bestellt werden.



## TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND ORGANISATORISCHES

### Seminaranmeldung

Ihre Anmeldung ist verbindlich und sollte spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei uns vorliegen. Wir bestätigen die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs.

Nach Erhalt Ihrer Anmeldung buchen wir bei Erteilung einer Einzugsermächtigung den gültigen Tagungsbeitrag von Ihrem Konto ab. Weiterhin besteht die Möglichkeit, unter Angabe der Veranstaltungsnummer und Ihres Namens den Tagungsbeitrag auf unser Konto bei der

**Kreissparkasse Köln, BLZ 370 502 99, Konto 132 003 153**

zu überweisen.

### Fragen zur Seminaranmeldung?

Während unserer Bürozeiten (Mo.-Do. 9:00 – 16:00 Uhr und Fr. 9:00 – 12:00 Uhr) erreichen Sie das Team Organisation telefonisch über die Zentrale 02236 707-0. Außerhalb dieser Zeiten können Sie Ihre Nachricht gerne per E-Mail [Politische-Bildung@kas.de](mailto:Politische-Bildung@kas.de) oder Fax 02236 707-4230 bzw. -4355 an das Bildungszentrum Schloss Eichholz senden.

### Seminarstornierung

Sollte Ihnen die Teilnahme trotz einer verbindlichen Anmeldung nicht möglich sein, benachrichtigen Sie uns bitte umgehend und **schriftlich** an die in Ihrem Programm ausgewiesenen Ansprechpartner per E-Mail oder Fax unter Angabe der Veranstaltungsnummer und der Thematik. Absagen bis zu 21 Kalendertagen (3 Wochen) vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei. Bei einer Stornierung von 20 bis zu 3 Kalendertagen vor Beginn werden 75% der Tagungsgebühr fällig. Ab dem 2ten Kalendertag vor Tagungsbeginn muss der volle Seminarbeitrag entrichtet werden.

## Teilnahmebedingungen

Bereits geleistete Zahlungen erhalten Sie bei fristgerechter Stornierung selbstverständlich zurück, durch Lastschrift eingezogene Tagungsbeiträge werden Ihnen umgehend erstattet.

### Ermäßigung von Tagungsbeiträgen

Auf vorherigen Antrag kann eine Ermäßigung auf den Tagungsbeitrag gewährt werden. Dies gilt für ALG-II-Empfänger, Schüler und Studenten.

### Unterkunft und Verpflegung

Ihr Teilnehmerbeitrag umfasst Unterkunft und Verpflegung.

Die Unterkunft erfolgt in der Regel im Einzelzimmer – ausgestattet mit Dusche/WC und TV. Ihr Zimmer können Sie am Anreisetag ab 12:00 Uhr beziehen. Bei unserer Verpflegung handelt es sich um eine Vollpension + 2 Kaffeepausen, weitere Leistungen entnehmen Sie bitte dem Seminarprogramm.

### Bildungsurlaub

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit, Bildungsurlaub zu beantragen.

Da sich die Förderungsrichtlinien je nach Gruppe (z. B. Bundes- oder Landesbeamter, Angestellte, Arbeiter usw.) oder Bundesland voneinander unterscheiden, ist es wichtig, dass Sie sich individuell informieren und Bescheinigungen bei uns spätestens 10 Wochen vor Veranstaltungsbeginn anfordern. Eine Garantie für die Genehmigung können wir nicht aussprechen.

Bei Rückfragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an [margit.ramackers@kas.de](mailto:margit.ramackers@kas.de).

### Zertifizierung

Das Politische Bildungsforum NRW der Konrad-Adenauer-Stiftung ist zertifiziert nach **Gütesiegelverbund Weiterbildung**.

Die Konrad-Adenauer-Stiftung ist mit dem Zertifikat **audit berufundfamilie** von der berufundfamilie gGmbH ausgezeichnet.



## **Datenschutz**

Persönliche Daten werden nach den Datenschutz-Vorschriften verarbeitet. Dabei handeln wir in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit. Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt und nicht an Dritte weitergegeben. Dieser Nutzung stimmen Sie hiermit ausdrücklich zu.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.kas.de](http://www.kas.de)



Mit der Deutschen Bahn **ab 99,00 €** zu Veranstaltungen der Bildungszentren Schloss Eichholz und Schloss Wendgräben. Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer **+49 (0)1805 - 31 11 53** mit dem Stichwort „**Konrad-Adenauer-Stiftung**“ und halten Sie bitte Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:

<http://www.kas.de/eichholz/>

<http://www.kas.de/wendgraeben/>

## **Wenn sie Fragen haben**

Sie sind interessiert und Sie möchten mehr erfahren?

Wir beraten Sie gerne in Ihren individuellen Anforderungen.

Bei Interesse und/oder Fragen wenden Sie sich bitte an:

Daniel Schranz

Bildungszentrum Schloss Eichholz  
der Konrad-Adenauer-Stiftung

Urfelder Strasse 221  
50389 Wesseling

Telefon: +49 211 8368056-0

Fax: +49 211 8368056-9

Email: [Daniel.Schranz@kas.de](mailto:Daniel.Schranz@kas.de)



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

**Konrad-Adenauer-Stiftung**  
**Politische Bildung**

Urfelder Straße 221  
50389 Wesseling

[www.kas.de](http://www.kas.de)

# Anmeldung zur Veranstaltung



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

Nr:  -  -

Termin: \_\_\_\_\_

Teilnahmebeitrag:  €

**Kontonummer:**

**Bankleitzahl:**

**Name des Kreditinstituts:**

---

**Name des Kontoinhabers:**

---

Ich bin damit einverstanden, dass von meinem Konto der o.g. Betrag abgebucht wird.

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_

# Anmeldung zur Veranstaltung



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

Nr:  -  -

Termin: \_\_\_\_\_

Teilnahmebeitrag:  €

**Kontonummer:**

**Bankleitzahl:**

**Name des Kreditinstituts:**

---

**Name des Kontoinhabers:**

---

Ich bin damit einverstanden, dass von meinem Konto der o.g. Betrag abgebucht wird.

**Ort, Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_

## Absender

Bitte in Blockschrift ausfüllen

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Ehrenamt: \_\_\_\_\_

Straße/HausNr: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Bundesland: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

e-mail: \_\_\_\_\_

Bitte  
freimachen  
mit 0,45 €

**Konrad-Adenauer-Stiftung  
Seminarorganisation  
Urfelder Straße 221  
Schloss Eichholz**

**50389 Wesseling**

## Absender

Bitte in Blockschrift ausfüllen

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Ehrenamt: \_\_\_\_\_

Straße/HausNr: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Bundesland: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

e-mail: \_\_\_\_\_

Bitte  
freimachen  
mit 0,45 €

**Konrad-Adenauer-Stiftung  
Seminarorganisation  
Urfelder Straße 221  
Schloss Eichholz**

**50389 Wesseling**